

Schulen

des Schwarzwald-
Baar-Kreises



Schule – und dann ?

**Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,**

eine gute Ausbildung als Basis für das Berufsleben ist wichtig und gut ausgebildete junge Menschen haben eine große Bedeutung für die Unternehmen – nicht nur im Schwarzwald-Baar-Kreis. Eine gute Qualifikation ist der Schlüssel zu beruflichem Erfolg und für einen guten Arbeitsplatz.

Daher ist das ehrgeizige Ziel, das wir uns als Bildungsregion gegeben haben, der bestmögliche Bildungserfolg für alle Kinder und Jugendlichen im Schwarzwald-Baar-Kreis. Dabei haben wir uns auch stets neuen Herausforderungen, wie beispielsweise dem barrierefreien Ausbau unserer Beruflichen Schulen und der Realisierung von Kooperationsprojekten im Rahmen der Inklusion oder der Einrichtung von VAB/O-Klassen, die unverzichtbarer Bestandteil einer gelungenen Integration von Flüchtlingen sind, zu stellen.

Das Schulsystem in Baden-Württemberg bietet viele Möglichkeiten der schulischen Aus- und Weiterbildung, von denen Sie zahlreiche hier vor Ort im Schwarzwald-Baar-Kreis wahrnehmen können. Mit unseren hervorragend aufgestellten weiterführenden und Beruflichen Schulen stehen Schülerinnen und Schülern ebenso wie Berufstätigen alle Wege offen. Egal ob Ihr Ziel ein höherer Bildungsabschluss, die Verwirklichung Ihres Traumberufs oder eine Ausbildung ist, bei uns können Sie es erreichen!

Machen Sie also im Schwarzwald-Baar-Kreis Ihren schulischen oder beruflichen Weg und nutzen Sie die Möglichkeit, sich mit dieser Broschüre umfassend und kompakt über die Bildungslandschaft im Bereich der kreiseigenen Schulen zu informieren. Bitte setzen Sie sich bei Fragen direkt mit den Schulen oder mit dem Amt



für Schule, Hochbau und Gebäudemanagement hier im Landratsamt in Verbindung. Wir helfen Ihnen gerne weiter!

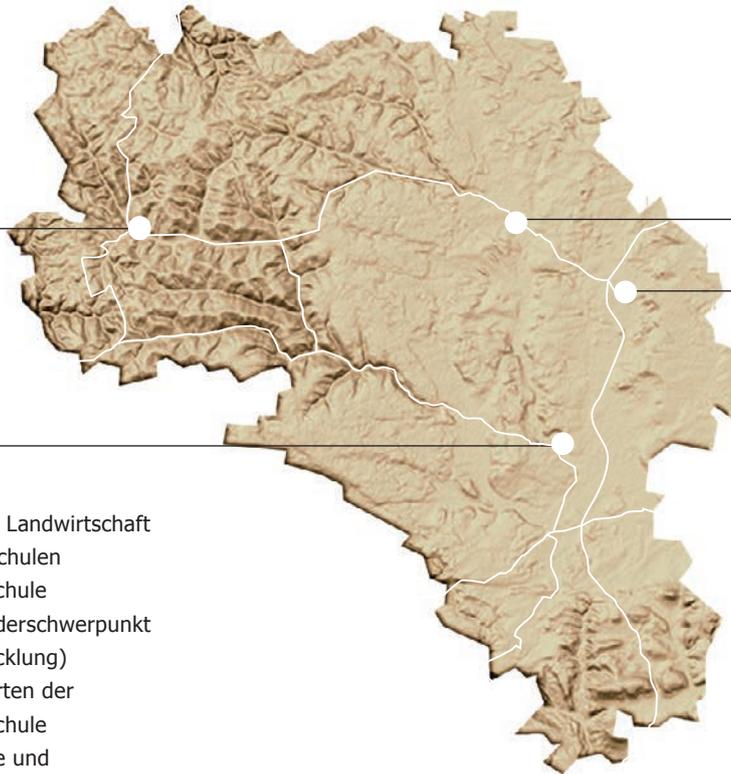
Mit den besten Wünschen für die Zukunft

Ihr Sven Hinterseh | Landrat



FURTWANGEN

- Robert-Gerwig-Schule
Gewerbliche und Kaufm. Schulen



- Fachschule für Landwirtschaft
- Gewerbliche Schulen
- Karl-Wacker-Schule
(SBBZ mit Förderschwerpunkt
geistige Entwicklung)
- Schulkindergarten der
Karl-Wacker-Schule
- Kaufmännische und
Hauswirtschaftliche Schulen

DONAUESCHINGEN

VILLINGEN-SCHWENNINGEN

STADTBEZIRK VILLINGEN

- Albert-Schweitzer-Schule
- Carl-Orff-Schule
(SBBZ mit Förderschwerpunkt
geistige Entwicklung)
- Schulkindergarten der Carl-Orff-Schule
- Christy-Brown-Schule
(SBBZ mit Förderschwerpunkt
körperliche und motorische Entwicklung)
- Gewerbeschule Villingen-Schwenningen
- Kaufmännische Schulen 1
- Landesberufsschule für das Hotel-
und Gaststättengewerbe mit Internat

STADTBEZIRK SCHWENNINGEN

- David-Würth-Schule
- Gewerbeschule Villingen-Schwenningen
- Staatliche Feintechschule
mit Technischem Gymnasium

- Schule für kranke
Kinder und Jugendliche
(SBBZ für Schüler in längerer
Krankenhausbehandlung)

BAD DÜRREHEIM



SCHULABSCHLÜSSE AN BERUFLICHEN SCHULEN

Sie möchten Ihre schulischen Qualifikationen weiter steigern und z. B. einen mittleren Bildungsabschluss, die Fachhochschulreife oder die allgemeine Hochschulreife erwerben? Ihre Möglichkeiten in diesem Bereich hängen von Ihrer schulischen Vorbildung ab und welche Zugangsvoraussetzungen Sie erfüllen. Nähere Infos erhalten Sie unter → Schulabschlüsse an beruflichen Schulen.

SCHULISCHE BERUFSVORBEREITUNG

Sie haben die Schule beendet und keinen Ausbildungsplatz in Ihrem Wunschberuf bekommen. Um sich gezielt darauf vorzubereiten, besteht die Möglichkeit zum Besuch eines Berufseinstiegsjahrs, eines Vorqualifizierungsjahres Arbeit/Beruf, einer Berufsfachschule oder eines Berufskollegs. Weitere Informationen gibt es unter → Berufliche Ausbildung: Schulische Berufsvorbereitung.

SCHULISCHE BERUFSAUSBILDUNG

Sie haben sich für einen Ausbildungsberuf entschieden, der auf schulischem Wege erreicht wird (z.B. Erzieher/in, Altenpfleger/in usw.). Dies ist an verschiedenen Berufsfachschulen und Berufskollegs im Landkreis möglich. Nähere Informationen erhalten Sie unter → Berufliche Ausbildung: Schulische Ausbildung.

**DUALE BERUFS-AUSBILDUNG
(AUSBILDUNGSBERUFE/BERUFS-
SCHULE)**

Sie haben die Schule beendet und einen Ausbildungsvertrag in einem Betrieb in der Tasche. Neben der praktischen Ausbildung im Betrieb besuchen Sie während Ihrer Ausbildung die Berufsschule, die für den ausgewählten Beruf zuständig ist. → Berufliche Ausbildung: Ausbildungsberufe.

BERUFLICHE WEITERBILDUNG

Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung (z. B. Gesellenbrief) und möchten sich in diesem Beruf weiterbilden. Hier bieten Ihnen unsere Fachschulen die Möglichkeit einer Weiterbildung zum Techniker oder zum Meister an. Weitere Infos erhalten Sie unter → Berufliche Weiterbildung.

**SONDERPÄDAGOGISCHE BILDUNGS-
UND BERATUNGSZENTREN SBBZ/
SONSTIGE EINRICHTUNGEN**

Der Schwarzwald-Baar-Kreis unterstützt mit seinen Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) in Sonderschulkindergärten und Sonderschulen die Kinder und Jugendlichen mit besonderem Förderbedarf sowie deren Eltern bei der Auswahl der besten Fördermöglichkeiten. Die individuelle Förderung zur Führung eines möglichst eigenverantwortlichen und selbstständigen Lebens steht im Vordergrund.

Inhalt

→ **SCHULABSCHLÜSSE AN BERUFLICHEN SCHULEN**

| | |
|-----------------------------|----|
| Hauptschulabschluss | 6 |
| Mittlerer Bildungsabschluss | 8 |
| Fachhochschulreife | 14 |
| Allgemeine Hochschulreife | 22 |

→ **BERUFLICHE AUSBILDUNG**

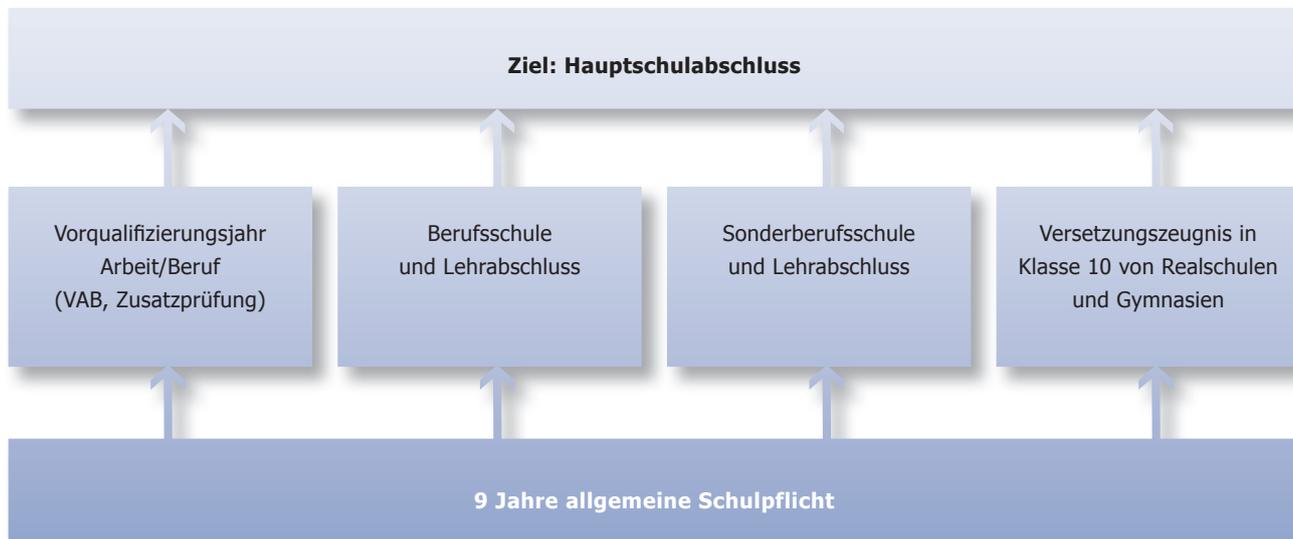
| | |
|---|----|
| Schulische Berufsvorbereitung | 25 |
| Schulische Berufsausbildung | 30 |
| Duale Berufsausbildung (Ausbildungsberufe/Berufsschule) | 36 |

→ **BERUFLICHE WEITERBILDUNG**

| | |
|-------------|----|
| Fachschulen | 41 |
|-------------|----|

→ **WEITERE SCHULEN**

| | |
|-------------------------------------|----|
| Sonderschulen und Schulkindergärten | 44 |
| Sonstige Einrichtungen | 47 |
| Stichwortverzeichnis und Adressen | 48 |



| ART | WO |
|---|--|
| Kooperationsklassen mit Haupt- und Förderschulen | <ul style="list-style-type: none"> · Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen · Gewerbeschule Villingen-Schwenningen · Gewerbliche Schulen Donaueschingen · Kaufmännische und Hauswirtschaftliche Schulen Donaueschingen |
| Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB) | <ul style="list-style-type: none"> · Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen · Gewerbeschule Villingen-Schwenningen · Gewerbliche Schulen Donaueschingen · Kaufmännische und Hauswirtschaftliche Schulen Donaueschingen |
| Berufsschule | <ul style="list-style-type: none"> · Alle beruflichen Schulen |
| Sonderberufsschule | <ul style="list-style-type: none"> · Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen · Gewerbliche Schulen Donaueschingen |
| Berufseinstiegsjahr | <ul style="list-style-type: none"> · Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen · Gewerbeschule Villingen-Schwenningen · Gewerbliche Schulen Donaueschingen · Kaufmännische und Hauswirtschaftliche Schulen Donaueschingen |

Schulabschlüsse an beruflichen Schulen · Hauptschulabschluss

Kooperationsklassen zur Berufsvorbereitung

→ **INHALT:** s. S. 26

→ **ABSCHLUSS:** Mit einer Zusatzprüfung kann ein dem Hauptschulabschluss gleichwertiger Bildungsstand erworben werden.

→ **SCHULEN:**

- Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen
 - Gewerbeschule Villingen-Schwenningen
 - Gewerbliche Schulen Donaueschingen
 - Kaufmännische und Hauswirtschaftliche Schulen Donaueschingen
-

Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf Schwerpunkt Erwerb von Deutschkenntnissen (VAB/O)

→ **INHALT:** s. S. 26

→ **ABSCHLUSS:** Möglichkeit, in eine VAB-Klasse der Regelform zu wechseln und dort dann einen dem Hauptschulabschluss gleichgestellten Abschluss zu erwerben.

→ **SCHULEN:**

alle beruflichen Schulen des Landkreises

.....

Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB)

→ **INHALT:** s. S. 26

→ **ABSCHLUSS:** Mit einer Zusatzprüfung kann ein dem Hauptschulabschluss gleichwertiger Bildungsstand erworben werden.

→ **SCHULEN:**

- Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen
 - Gewerbeschule Villingen-Schwenningen
 - Gewerbliche Schulen Donaueschingen
 - Kaufmännische und Hauswirtschaftliche Schulen Donaueschingen
-

Berufsschule

→ **INHALT:** s. S. 36 ff.

→ **ABSCHLUSS:** Mit dem Abschluss der Ausbildung (theoretischer und praktischer Teil) wird ein dem Hauptschulabschluss gleichwertiger Bildungsstand erworben.

→ **SCHULEN:**

Alle beruflichen Schulen

.....

Sonderberufsschule

→ **INHALT:** s. S. 40

→ **ABSCHLUSS:** Mit dem Abschluss der Ausbildung (theoretischer und praktischer Teil) wird ein dem Hauptschulabschluss gleichwertiger Bildungsstand erworben.

→ **SCHULEN:**

- Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen
 - Gewerbliche Schulen Donaueschingen
-

Berufseinstiegsjahr (BEJ)

→ **INHALT:** s. S. 27

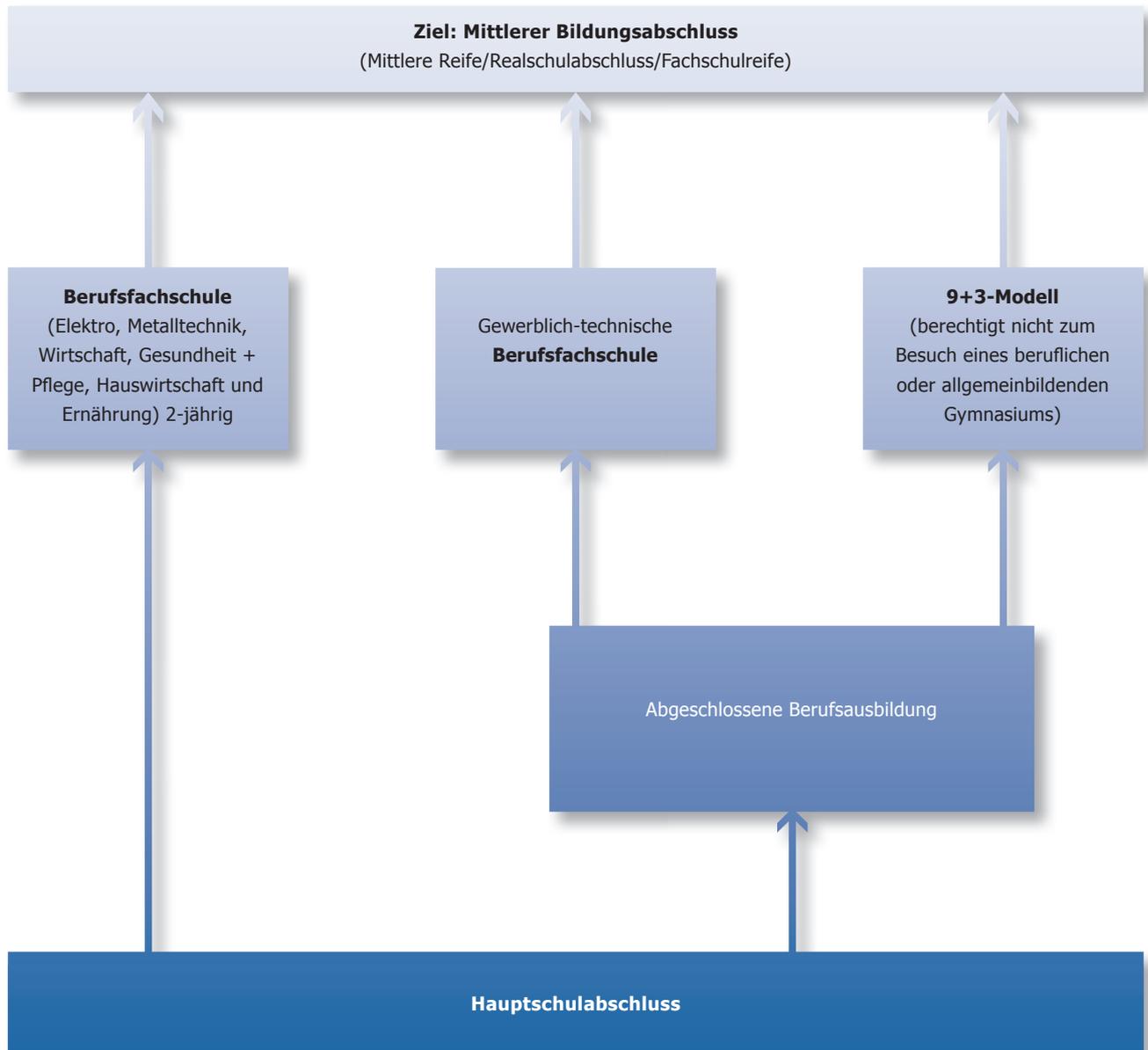
→ **ABSCHLUSS:** Schüler die bereits einen Hauptschulabschluss haben aber noch Schulpflichtig sind, werden praxisorientiert unterrichtet und auf eine mögliche Berufsausbildung vorbereitet.

→ **SCHULEN:**

- Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen
 - Gewerbeschule Villingen-Schwenningen
 - Gewerbliche Schulen Donaueschingen
 - Kaufmännische und Hauswirtschaftliche Schulen Donaueschingen
-

Mittlerer Bildungsabschluss

8



Berufsfachschule 2-jährig

Zweijährige Kaufmännische Berufsfachschule (Wirtschaftsschule)

→ **INHALT:** Die zweijährige kaufmännische Berufsfachschule führt die Schüler/innen zur Fachschulreife, die dem Realschulabschluss gleichwertig ist. Sie vermittelt eine erweiterte Allgemeinbildung und eine kaufmännische Grundausbildung durch die berufsbezogenen Fächer wie Volks- und Betriebswirtschaftslehre, Datenverarbeitung, Rechnungswesen.

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:**

In die zweijährigen, zur Fachschulreife führenden Berufsfachschulen können Schülerinnen und Schüler aufgenommen werden mit

1. Hauptschulabschluss oder Abschlusszeugnis des Berufseinstiegsjahrs oder
2. dem Versetzungszeugnis in die Klasse 10 der Realschule oder des Gymnasiums des neunjährigen Bildungsganges oder das Versetzungszeugnis in die Klasse 9 des Gymnasiums des achtjährigen Bildungsganges oder, sofern eine Versetzung nicht erfolgen konnte,
3. bei Nichtversetzung mit dem Abgangszeugnis der Klasse 9 der Realschule oder, bei Gymnasien, mit dem Abgangszeugnis der Klasse 9 (G 9) oder mit dem Abgangszeugnis der Klasse 8 (G 8), wobei in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik ein Durchschnitt von 4,0 erreicht sein

muss und in höchstens einem dieser Fächer die Note „mangelhaft“ erteilt sein darf oder,
4. dem Nachweis eines den Nummern 1, 2 oder 3 gleichwertigen Bildungsstands.

→ **ABSCHLUSS:** Die zweijährige Berufsfachschule endet mit einer Abschlussprüfung, mit der der Schüler die Fachschulreife (entspricht der Mittleren Reife) erwirbt.

→ **SCHULEN:**

- David-Würth-Schule, VS-Schwenningen
- Kaufmännische Schulen 1, VS-Villingen
- Kaufmännische und Hauswirtschaftliche Schulen Donaueschingen
- Robert-Gerwig-Schule, Furtwangen

Abb.: **David-Würth-Schule, VS-Schwenningen**



Zweijährige gewerblich-technische Berufsfachschule

→ **INHALT:** Die zweijährige Berufsfachschule bietet Jugendlichen, die vorwiegend naturwissenschaftlich-technisch begabt sind, einen auf der Hauptschule aufbauenden Weg zur Weiterbildung. Neben einer beruflichen Grundbildung im Berufsfeld Metalltechnik bzw. Elektrotechnik erfahren die Schüler eine intensive Fortentwicklung ihrer kultur- und sozialkundlichen sowie mathematisch-naturwissenschaftlichen Bildung.

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:** s. S. 9.

→ **FACHRICHTUNG:** Elektrotechnik bzw. Metalltechnik

→ **ABSCHLUSS:** Die Prüfung führt zur Fachschulreife (entspricht der Mittleren Reife). Beim Beginn einer Ausbildung zum qualifizierten Facharbeiter in Industrie und Handwerk wird diese in der Regel um ein Jahr verkürzt.

→ **SCHULEN:**

- Gewerbeschule Villingen-Schwenningen
- Gewerbliche Schulen Donaueschingen

.....

Dreijährige Berufsfachschule für Technik

→ **INHALT:** An der dreijährigen Berufsfachschule kann eine moderne, zukunftsorientierte und vielseitige Berufsausbildung in den Fachrichtungen Feinwerktechnik, Systemelektronik, Produktdesign (Furtwangen) und Uhrmacherei erworben werden. Die Verbindung von Theorie und Praxis in einem Haus hat den Vorteil, dass alles, was in der Theorie gelernt wurde, sofort in der Werkstatt oder in Messübungen getestet werden kann. So werden komplizierte technische Sachverhalte verständlicher.

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:** s. S. 9.

→ **FACHRICHTUNG:** Elektrotechnik bzw. Metalltechnik

→ **ABSCHLUSS:** Feinwerkmechaniker/in, Systemelektroniker/in, Technische/r Produktdesigner/in oder Uhrmacher/in. Das Abschluszeugnis ist dem Gesellenbrief gleichgestellt.

Schüler mit mittlerem Bildungsabschluss können parallel zur Ausbildung eine bundesweit gültige Fachhochschulreife erwerben.

→ **SCHULEN:**

- Robert-Gerwig-Schule, Furtwangen
- Staatl. Feintechnikschule mit Technischem Gymnasium, VS-Schwenningen

.....

Zweijährige Berufsfachschule für Hauswirtschaft und Ernährung

→ **INHALT:** Die zweijährige Berufsfachschule für Hauswirtschaft und Ernährung führt die Schüler/innen zur Fachschulreife, die dem Realschulabschluss gleichwertig ist. Sie vermittelt berufsbezogene (Ernährungslehre, Wirtschaftslehre mit Datenverarbeitung, Nahrungszubereitung und Textilarbeit) und allgemeinbildende Fächer, die die Grundlage bilden, um im Beruf erfolgreich zu sein. Sie eignet sich deshalb besonders für hauswirtschaftliche und sozialpflegerische Berufe.

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:** s. S. 9.

→ **FACHRICHTUNG:** Hauswirtschaft

→ **ABSCHLUSS:** Die Prüfung führt zur Fachschulreife (entspricht der Mittleren Reife). Bei Beginn einer hauswirtschaftlichen Ausbildung kann diese Schulausbildung als 1. Ausbildungsjahr angerechnet werden.

→ **SCHULEN:**

- Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen
- Kaufmännische und Hauswirtschaftliche Schulen Donaueschingen

.....

Zweijährige Berufsfachschule für Gesundheit und Pflege

→ **INHALT:** Die zweijährige Berufsfachschule für Gesundheit und Pflege ist die Grundlage für moderne soziale Berufe und führt die Schüler/innen zur Fachschulreife, die dem Realschulabschluss gleichwertig ist. Neben den allgemeinbildenden Fächern werden auch berufsbezogene Fächer unterrichtet. So erhalten die Schüler/innen theoretischen und praktischen Unterricht in den Fächern Gesundheitslehre und Pflege sowie Labortechnologie. Diese Berufsfachschule eignet sich

deshalb besonders als Vorbereitung für medizinische Fachberufe, Pflegeberufe und medizinische Helferberufe.

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:**
s. S. 9.

→ **ABSCHLUSS:** Die Prüfung führt zur Fachschulreife (entspricht der Mittleren Reife).

→ **SCHULEN:**

- Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen

.....

| ART | WO |
|---|--|
| Kaufmännische Berufsfachschule (Wirtschaftsschule) | <ul style="list-style-type: none"> · Kaufmännische und Hauswirtschaftliche Schulen Donaueschingen · Robert-Gerwig-Schule, Furtwangen · Kaufmännische Schulen 1, VS-Villingen · David-Würth-Schule, VS-Schwenningen |
| Gewerblich-technische Berufsfachschule | <ul style="list-style-type: none"> · Gewerbliche Schulen Donaueschingen · Gewerbeschule Villingen-Schwenningen |
| Berufsfachschule für Technik | <ul style="list-style-type: none"> · Robert-Gerwig-Schule, Furtwangen · Staatl. Feintechnikschule mit Technischem Gymnasium, VS-Schwenningen |
| Berufsfachschule für Hauswirtschaft und Ernährung | <ul style="list-style-type: none"> · Kaufmännische und Hauswirtschaftliche Schulen Donaueschingen · Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen |
| Berufsfachschule für Gesundheit und Pflege | <ul style="list-style-type: none"> · Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen |



Berufsaufbauschule

Einjährige gewerblich-technische Berufsaufbauschule

→ **INHALT:** Diese Schule baut auf den Besuch der Gewerbeschule oder einer gewerblichen Berufsfachschule und einer praktischen Berufsausbildung oder sonstigen Tätigkeit auf. Sie vermittelt eine erweiterte, auf die technische Entwicklung bezogene Allgemeinbildung und führt zur Fachschulreife (Mittlerer Bildungsabschluss).

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:** Ist das Abschlusszeugnis der Hauptschule oder ein gleichwertiger Bildungsstand, das Abschlusszeugnis der Berufsschule oder, wenn diese nicht besucht wurde, einer einjährigen Berufsfachschule und der erfolgreiche Abschluss in einem gewerblichen Ausbildungsberuf oder eine mindestens vierjährige praktische Tätigkeit mit guten Beurteilungen (Berufsfachschule wird angerechnet).

→ **ABSCHLUSS:** Die Berufsaufbauschule endet mit einer Abschlussprüfung, mit der der Schüler die Fachschulreife erwirbt. Beim Beginn einer Ausbildung zum qualifizierten Facharbeiter in Industrie und Handwerk wird diese in der Regel um ein Jahr verkürzt.

→ **SCHULEN:**

- Gewerbliche Schulen, Donaueschingen
- Robert-Gerwig-Schule, Furtwangen

ART

**Gewerblich-technische
Berufsaufbauschule**

WO

- Gewerbliche Schulen, Donaueschingen
- Robert-Gerwig-Schule, Furtwangen

9+3-Modell

→ **INHALT:** Das 9+3-Modell bietet Bewerbern mit Hauptschulabschluss (9) und einer abgeschlossenen Berufsausbildung (3) die Möglichkeit, mit der Abschlussprüfung im jeweiligen Ausbildungsberuf einen dem Realschulabschluss gleichwertigen Bildungsstand zu erreichen. Die Feststellung erfolgt durch die besuchte Berufsschule.

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:** In Baden-Württemberg wird ein dem Realschulabschluss gleichwertiger mittlerer Bildungsabschluss zuerkannt, wenn die Durchschnittsnote aus Hauptschulabschluss mit Englisch (5 Jahre Fremdsprache), der Berufsschulabschluss und der Berufsabschluss mindestens 2,5 oder besser ist.

→ **ABSCHLUSS:** Der Schüler erreicht einen dem Realschulabschluss gleichwertigen Bildungsstand. Dieser berechtigt jedoch nicht zum Besuch eines beruflichen oder allgemeinbildenden Gymnasiums.

→ **SCHULEN:**

- Alle beruflichen Schulen im Schwarzwald-Baar-Kreis



ART

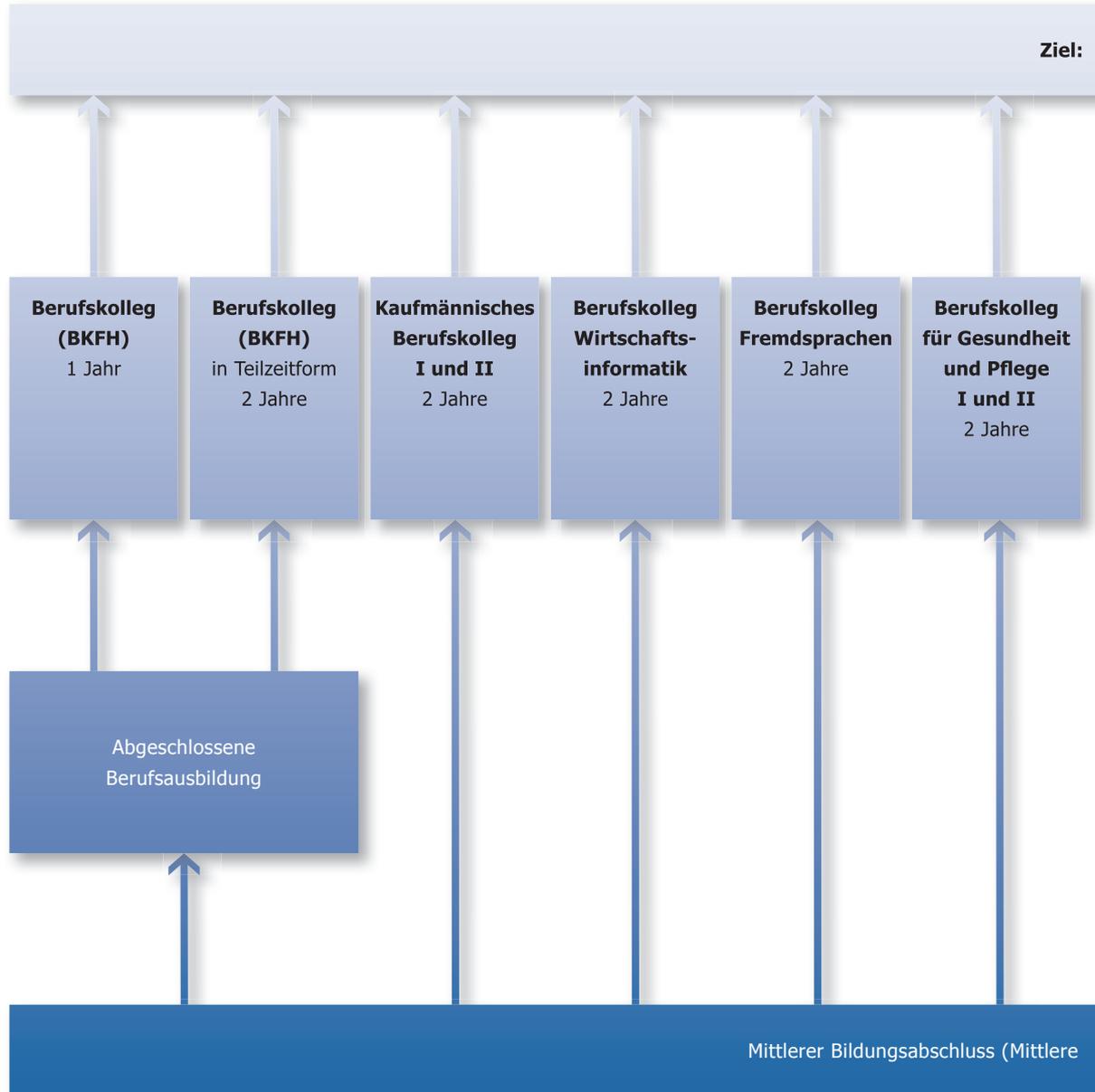
9+3-Modell

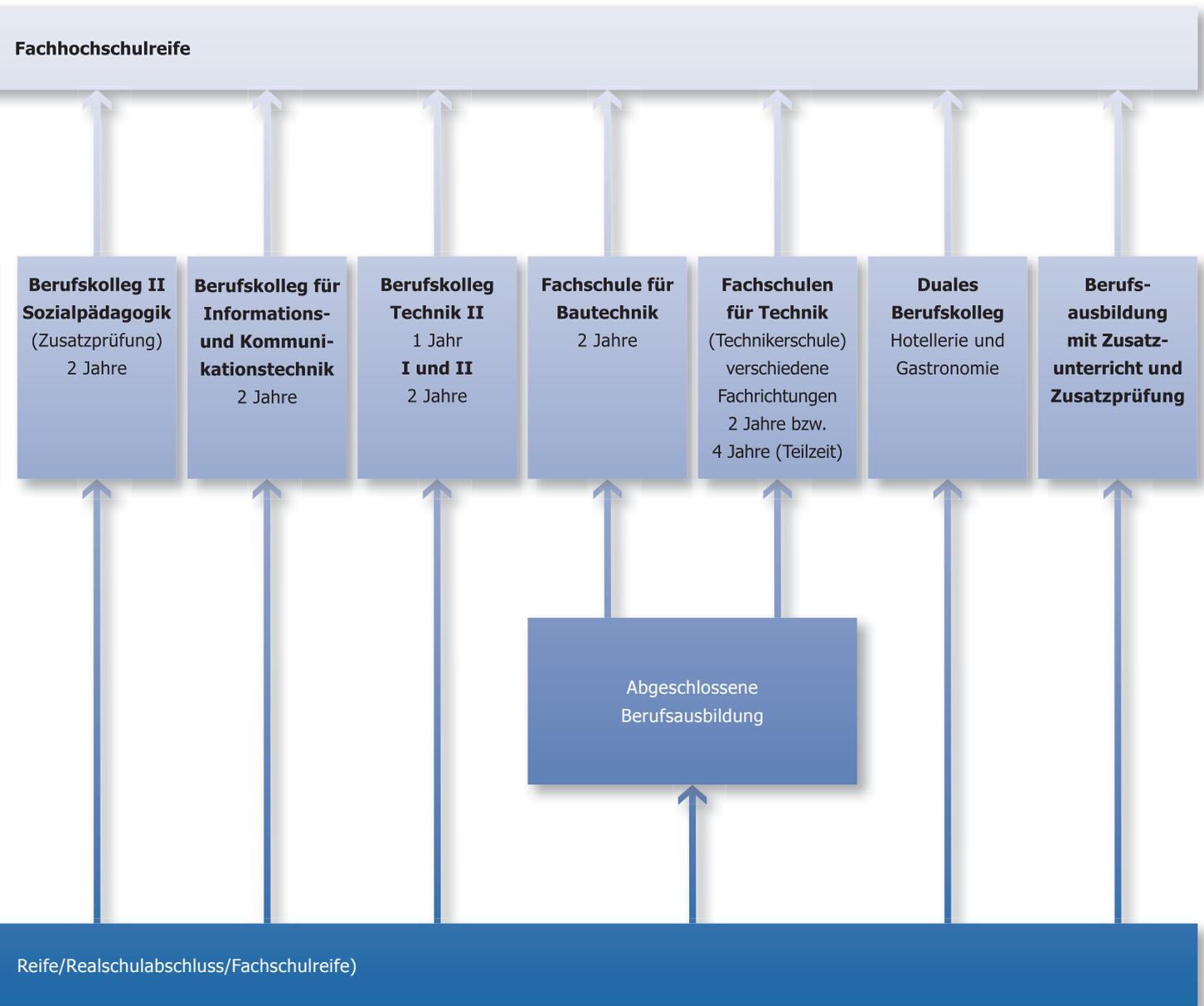
WO

Alle beruflichen Schulen

Fachhochschulreife

14





Reife/Realschulabschluss/Fachschulreife)

Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife (BKFH)

→ **INHALT:** Die Ausbildung am Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife soll Bewerber mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung in einem Jahr Vollzeitunterricht für das Studium an einer Hochschule qualifizieren. Das BKFH gliedert sich in folgende Fachrichtungen:

- gewerbliche Richtung (Schwerpunktfach technische Physik)
- kaufmännische Richtung (Schwerpunktfach Betriebswirtschaftslehre)

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN:**

1. Die Fachschulreife, der Realschulabschluss oder das Versetzungszeugnis in die Klasse 11 eines Gymnasiums oder der Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstandes
2. Eine abgeschlossene, mindestens zweijährige der gewerblichen oder kaufmännischen Richtung einschlägige
 - a) Berufsausbildung in einem anerkannten oder gleichwertig geregelten Ausbildungsberuf oder
 - b) Schulische Berufsausbildung, gegebenenfalls in Verbindung mit einem Berufspraktikum
 - c) Bei ausländischen Bewerbern für den Besuch des Berufskollegs ausreichende deutsche Sprachkenntnisse.
Bewerber, die bereits anderweitig die Qualifikation für das Studium an einer Hochschule erworben oder eine Prüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife wiederholt nicht bestanden haben, können nicht aufgenommen werden.

→ **ABSCHLUSS:** Fachhochschulreife, bei erfolgreichem Abschluss (Ø 2,5) in den maßgeblichen Fächern kann man in die 2. Klasse einer Technischen oder Wirtschaftsoberschule aufgenommen werden

→ **SCHULEN:**

kaufmännische Richtung:

- Robert-Gerwig-Schule, Furtwangen
- David-Würth-Schule, VS-Schwenningen

gewerbliche Richtung:

- David-Würth-Schule, VS-Schwenningen
- Gewerbeschule Villingen-Schwenningen
- Robert-Gerwig-Schule, Furtwangen

.....

2-jähriges Berufskolleg BKFH in Teilzeitform

→ **INHALT:** Die Ausbildung am Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife in Teilzeitform soll, aufbauend auf einen mittleren Bildungsabschluss und einer abgeschlossenen Berufsausbildung, durch vertieften allgemeinen und fachtheoretischen Unterricht zum Studium an einer Hochschule qualifizieren. Der Unterricht findet abends statt, so dass der Arbeitsplatz nicht aufgegeben werden muss. Das BKFH in Teilzeitform gliedert sich in folgende Fachrichtungen:

- gewerbliche Richtung (Schwerpunktfach Elektrotechnik und Metalltechnik)
- kaufmännische Richtung (Schwerpunktfach Betriebswirtschaftslehre)

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:**

1. Die Fachschulreife, der Realschulabschluss oder das Versetzungszeugnis in die Klasse 11 eines Gymnasiums oder der Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstandes, wobei Bewerber mit einem dem Realschulabschluss gleichwertigen Bildungsstand aus Hauptschulabschluss und Berufsausbildung zusätzlich den mit ausreichendem Erfolg besuchten Zusatzunterricht in Englisch und Mathematik nachweisen müssen
2. Eine abgeschlossene, mindestens zweijährige Berufsausbildung, schulische Berufsausbildung oder auch Berufsausbildung in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis

→ **ABSCHLUSS:** Fachhochschulreife

→ **SCHULEN:**

- Gewerbliche Schulen Donaueschingen

Kaufmännisches Berufskolleg II

→ **INHALT:** Das kaufmännische Berufskolleg II richtet sich an Absolventen des Berufskolleg I (s. S. 27), die sich für eine Weiterführung ihrer schulischen Vollausbildung entscheiden. Im BK II werden die fachtheoretischen und fachpraktischen Grundkenntnisse und Fertigkeiten weiter vertieft, die Allgemeinbildung wird berufsorientiert weitergeführt. Durch die Wahlfächer Mathematik und Physik und eine Abschlussprüfung erhalten die Absolventen die Fachhochschulreife.

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:** Abschluss des kaufmännischen Berufskolleg I mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,4 aus den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik und Betriebswirtschaftslehre.

→ **ABSCHLUSS:** Fachhochschulreife durch Zusatzprüfung in den Wahlfächern Mathematik (schriftlich) und Physik (mündlich). Staatl. geprüfte(r) Wirtschaftsassistent/in, auf Wunsch mit dem Zusatz „Sportmanagement“ (Furtwangen). An der Robert-Gerwig-Schule wird das BK II in einer zweiten Klasse mit Übungsfirma angeboten. An der David-Würth-Schule wird das BK II auch mit den Profilen Übungsfirma, Geschäftsprozesse und Juniorfirma angeboten. Bei diesem Profil sind die Schüler in einem real existierenden Unternehmen tätig.

→ **DAUER:** 1 Jahr

→ **SCHULEN:**

- David-Würth-Schule, VS-Schwenningen
- Robert-Gerwig-Schule, Furtwangen

Berufskolleg Wirtschaftsinformatik

→ **INHALT:** Ziel des zweijährigen Berufskollegs Wirtschaftsinformatik ist die Ausbildung kaufmännischer Kräfte, die in Wirtschaft und Verwaltung überall dort eingesetzt werden können, wo spezielle Kenntnisse der Informationstechnik benötigt werden, wie z.B. bei der Erstellung und Pflege von Datenbanken, bei der Netzbetreuung und bei der Programmerstellung. Dieses Ziel soll durch fachtheoretischen und fachpraktischen Unterricht sowie durch Vertiefung der Allgemeinbildung an der Schule erreicht werden. Schwerpunkte sind informationstechnische Inhalte.

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:** Die Fachschulreife, der Realschulabschluss, das Versetzungszeugnis in die Klasse 11 eines Gymnasiums (G9) bzw. das Versetzungszeugnis in die Klasse 10 eines Gymnasiums (G8) oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss.

Dabei muss im Fach Mathematik mindestens die Note „befriedigend“ erreicht sein.

→ **ABSCHLUSS:** Fachhochschulreife – mit Bestehen einer Zusatzprüfung kann die Bezeichnung „Staatl. geprüfte(r) Wirtschaftsassistent/in“ geführt werden. Dies ist die Voraussetzung zum Besuch der Wirtschaftsoberschule.

→ **DAUER:** 2 Jahre

→ **SCHULEN:**

- David-Würth-Schule, VS-Schwenningen

Berufskolleg Fremdsprachen

→ **INHALT:** Ziel des zweijährigen Berufskollegs Fremdsprachen ist die Ausbildung kaufmännischer Kräfte, die in Wirtschaft und Verwaltung für die Mitarbeit in der fremdsprachigen Wirtschaftskorrespondenz sowie ggf. für Auslandstätigkeiten eingesetzt werden können. Dieses Ziel soll durch fachtheoretischen und fachpraktischen Unterricht sowie durch Vertiefung der Allgemeinbildung an der Schule erreicht werden. Der Schwerpunkt liegt dabei auf den Fremdsprachen.

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:** Die Fachschulreife, der Realschulabschluss, das Versetzungszeugnis in die Klasse 11 eines Gymnasiums (G9) bzw. das Versetzungszeugnis in die Klasse 10 eines Gymnasiums (G8) oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss. Dabei muss im Fach Englisch mindestens die Note „befriedigend“ erreicht sein.

→ **ABSCHLUSS:** Fachhochschulreife – mit Bestehen einer Zusatzprüfung kann die Bezeichnung „Staatl. geprüfte(r) Wirtschaftsassistent/in“ geführt werden. Dies ist die Voraussetzung zum Besuch der Wirtschaftsoberschule.

→ **DAUER:** 2 Jahre

→ **SCHULEN:**

- David-Würth-Schule, VS-Schwenningen

Berufskolleg Gesundheit und Pflege II

- **INHALT:** Das Berufskolleg Gesundheit und Pflege II richtet sich an Absolventen des Berufskolleg I. Es vermittelt neben erweiterten Kenntnissen im Bereich Gesundheit und Pflege auch spezifische betriebswirtschaftliche und organisatorische Kompetenzen. Aufbauend auf den Abschluss des Berufskollegs Gesundheit und Pflege I werden die Schülerinnen und Schüler durch Weiterführung allgemeinbildender und fachtheoretischer Kenntnisse zum Studium an einer Hochschule in Baden-Württemberg qualifiziert.
- **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:** Abschluss des Berufskollegs Gesundheit und Pflege I mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,4 aus den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik und Biologie und Gesundheitslehre.
- **ABSCHLUSS:** Fachhochschulreife. Durch Zusatzunterricht kann der Berufsabschluss „Assistent/in im Gesundheits- und Sozialwesen“ erworben werden. Außerdem bietet das Berufskolleg Gesundheit und Pflege eine gute Vorbereitung auf Berufe und Studiengänge im Gesundheits- und Pflegebereich.
- **DAUER:** 1 Jahr
- **SCHULEN:**
 - Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen

Berufskolleg II Sozialpädagogik

- **INHALT:** s. S. 32
- **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:** s. S. 32
- **ABSCHLUSS:** Staatl. anerkannte(r) Erzieher/in. Durch Zusatzunterricht und eine Zusatzprüfung Erwerb der Fachhochschulreife.
- **DAUER:** 3 Jahre
- **SCHULEN:**
 - Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen

Berufskolleg für Informations- und Kommunikationstechnik

- **INHALT:** Der „Assistent für Informations- und Kommunikationstechnik“ (TuK-Assistent) gehört zu den Berufen mit einem sehr hohen Anspruch an Wissen im Kernbereich der Informationstechnologien. Der Theorieunterricht wird durch eine fachpraktische Ausbildung in Elektronik- und PC-Labors begleitet, so dass ein enger Theorie-Praxis-Bezug gewährleistet wird. Der Praxisanteil ist hoch. Er beträgt 12 Wochenstunden und sichert den Erfolg im theoretischen Unterricht in Elektronik, Programmieretechnik sowie Informations- und Kommunikationstechnik ab.
- **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:** Mittlerer Bildungsabschluss oder Gymnasium G8 mit Versetzung nach Klasse 10, G9 nach Klasse 11.

- **ABSCHLUSS:** Staatlich geprüfte/r Assistent/in für Informations- und Kommunikationstechnik. Die Schüler können parallel zur Ausbildung die Fachhochschulreife erwerben.
- **DAUER:** 2 Jahre
- **SCHULEN:**
 - Staatl. Feintechschule mit Technischem Gymnasium, VS-Schwenningen

Berufskolleg Technik II

- **INHALT:** Der Inhalt des Berufskollegs II orientiert sich an den Anforderungen der Pflichtprüfung zur Fachhochschulreife.
- **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:** Abschluss des Berufskollegs I mit einem Kernfachdurchschnitt von 3,0 (Deutsch, Englisch, Mathematik und Grundlagen der Technik).
- **ABSCHLUSS:** Mit dem erfolgreichen Ablegen der Abschlussprüfung wird die Fachhochschulreife erworben, mit der an allen Hochschulen Baden-Württembergs studiert werden kann. Durch Zusatzunterricht und Zusatzprüfung kann der schulische Berufsabschluss Technischer Assistent erworben werden.
- **DAUER:** 2 Jahre
- **SCHULEN:**
 - Gewerbliche Schulen Donaueschingen

Fachschule für Technik – Bautechnik

- **INHALT:** Arbeitsplätze für diese Bautechniker stehen bei Gemeinden und Kreisverwaltungen, in Architektur- und Ingenieurbüros, in Betrieben des Hoch-, Tief-, Holz- und Ausbaus bei der Bauwerkserneuerung, aber auch bei Baugesellschaften und in der Denkmalpflege vermehrt zur Verfügung. Nach ausreichender Berufserfahrung ist auch der Weg zum selbstständigen Berater offen.
- **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:** Hauptschul- und Berufsschulabschluss, Abschlussprüfung in einem berufsbezogenen Ausbildungsberuf (Informationen hierzu erteilt die Schule) und eine anschließende, berufsbezogene Tätigkeit von mindestens zwei Jahren bzw. einem Jahr bei Personen mit Fachhochschul- oder Hochschulreife.
- **ABSCHLUSS:** Staatl. geprüfte(r) Techniker/in. Mit Bestehen der Abschlussprüfung wird die Fachhochschulreife erworben. Ein direkter Eintritt in das Berufsleben ist möglich.
- **KOSTEN:** Es wird ein Schulgeld erhoben.
- **DAUER:** 2 Jahre
- **SCHULEN:**
- Gewerbliche Schulen Donaueschingen
-

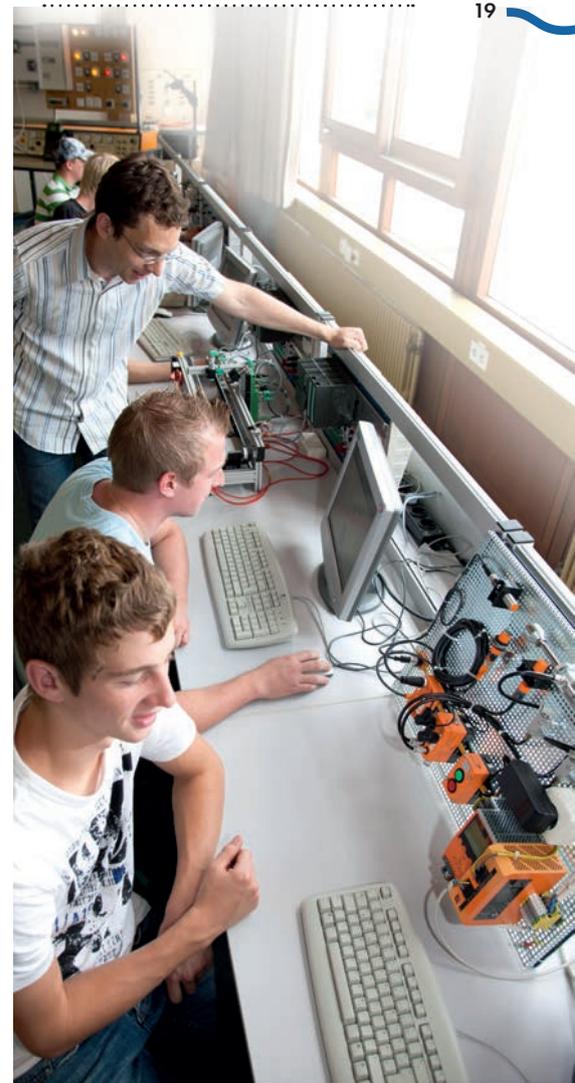
Fachschulen für Technik (Technikerschulen)

- **INHALT:** Ziel dieser Weiterbildung ist es, Fachkräfte mit Berufserfahrung zu befähigen, Probleme zu erkennen, zu strukturieren, zu analysieren und zu beurteilen und Wege zur Lösung zu finden. Weiteres wichtiges Lernziel ist die Förderung wirtschaftlichen Denkens und verantwortlichen Handelns, sowie Mitarbeiterführung. Besonders angesprochen sind Facharbeiter der Kunststoff verarbeitenden Industrie.
- **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:** Berufsschulabschluss und Abschlussprüfung in einem für die Maschinentechnik einschlägigen Ausbildungsberuf sowie eine einschlägige Berufstätigkeit von i.d.R. 5 Jahren (inkl. Ausbildungszeit).
- **ABSCHLUSS:** Staatl. geprüfte(r) Techniker/in und Fachhochschulreife
- **FACHRICHTUNGEN/SCHWERPUNKTE:**
- Kunststofftechnik, Maschinentechnik, Bautechnik:**
- Gewerbliche Schulen Donaueschingen
- Automatisierungstechnik/ Mechatronik:**
- Gewerbeschule Villingen-Schwenningen
- Fertigungstechnik, Informations-elektronik, Uhrmacher:**
- Staatl. Feintechnikschule mit Technischem Gymnasium, VS-Schwenningen
- **KOSTEN:** Teilweise wird ein Schulgeld erhoben

- **DAUER:** 2 Jahre bzw. 4 Jahre in Teilzeitform (Abendschule) bei der Fachrichtung Kunststofftechnik

→ **SCHULEN:**

- Gewerbeschule Villingen-Schwenningen
- Gewerbliche Schulen Donaueschingen
- Staatl. Feintechnikschule mit Technischem Gymnasium, VS-Schwenningen



Duales Berufskolleg Hotellerie und Gastronomie

→ **INHALT:** Im Rahmen der dualen Ausbildung findet der Blockunterricht an der Landesberufsschule in Villingen statt. In berufsübergreifenden Klassen werden zum einen die für den jeweiligen Ausbildungsberuf benötigten fachtheoretischen und fachpraktischen Kenntnisse unterrichtet. Zum anderen erhält der/die Schüler/in vertiefte fachtheoretische, fremdsprachliche und managementorientierte Kenntnisse, die im mittleren Management eines Hotel- und Gaststättenbetriebs erforderlich sind. Diese Inhalte sind Gegenstand der Prüfung zum/r Berufskollegiat/in. Durch Zusatzunterricht in den Fächern Englisch und Mathematik ist der Erwerb der Fachhochschulreife möglich.

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:**

- Berufsausbildungsvertrag mit einem Ausbildungsbetrieb als Koch/Köchin, Restaurantfachmann/-frau, Hotel-fachmann/-frau, Fachmann/-frau für Systemgastronomie oder Hotel-kaufmann/-frau mit dem Vermerk: „Besuch des Berufskollegs“
- mittlerer Bildungsabschluss, d.h. erfolgreicher Abschluss der Realschule, Berufsfachschule oder Werkrealschule.

→ **ABSCHLUSS:**

- Schriftliche Abschlussprüfung in einem anerkannten gastgewerblichen Ausbildungsberuf
- Staatlich geprüfte(r) Berufskollegiat/in
- Fachhochschulreife

→ **DAUER:** 3 Jahre

→ **SCHULE:**

- Landesberufsschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe

Berufsausbildung mit Zusatzunterricht und Zusatzprüfung

→ **INHALT:** Eine kaufmännische oder gewerbliche Ausbildung kann durch Zusatzqualifikation und Zusatzprüfung mit der Fachhochschulreife abgeschlossen werden.

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:**

Mindestens dreijähriger Ausbildungsberuf und Realschulabschluss oder gleichwertiger Bildungsstand. Besuch einer der u.g. Berufsschulen.

→ **ABSCHLUSS:**

Durch Ablegen einer Zusatzprüfung ist das Erreichen der Fachhochschulreife möglich.

→ **SCHULEN:**

- David-Würth-Schule, VS-Schwenningen
- Gewerbeschule Villingen-Schwenningen
- Gewerbliche Schulen Donaueschingen



Abb.: **Restaurantfachleute an der Landesberufsschule in Villingen**

| ART | WO |
|---|--|
| BKFH | <ul style="list-style-type: none"> · David-Würth-Schule, VS-Schwenningen · Gewerbeschule Villingen-Schwenningen · Robert-Gerwig-Schule, Furtwangen |
| BKFH in Teilzeitform | <ul style="list-style-type: none"> · Gewerbliche Schulen Donaueschingen |
| Kaufmännisches Berufskolleg I und II | <ul style="list-style-type: none"> · David-Würth-Schule, VS-Schwenningen · Robert-Gerwig-Schule, Furtwangen |
| Berufskolleg Wirtschaftsinformatik | <ul style="list-style-type: none"> · David-Würth-Schule, VS-Schwenningen |
| Berufskolleg Fremdsprachen | <ul style="list-style-type: none"> · David-Würth-Schule, VS-Schwenningen |
| Berufskolleg Gesundheit und Pflege I und II | <ul style="list-style-type: none"> · Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen |
| Berufskolleg II Sozialpädagogik | <ul style="list-style-type: none"> · Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen |
| Berufskolleg für Informations- und Kommunikationstechnik | <ul style="list-style-type: none"> · Staatl. Feintechnikschule mit Technischem Gymnasium, VS-Schwenningen |
| Berufskolleg Technik I und II | <ul style="list-style-type: none"> · Gewerbliche Schulen Donaueschingen |
| Fachschule für Bautechnik | <ul style="list-style-type: none"> · Gewerbliche Schulen Donaueschingen |
| Fachschulen für Technik | <ul style="list-style-type: none"> · Gewerbeschule Villingen-Schwenningen · Gewerbliche Schulen Donaueschingen · Staatl. Feintechnikschule mit Technischem Gymnasium, VS-Schwenningen |
| Duales Berufskolleg Hotellerie und Gastronomie | <ul style="list-style-type: none"> · Landesberufsschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe |
| Berufsausbildung mit Zusatzunterricht und Zusatzprüfung | <ul style="list-style-type: none"> · David-Würth-Schule, VS-Schwenningen · Gewerbliche Schulen Donaueschingen |

Allgemeine Hochschulreife

Ziel: Allgemeine Hochschulreife

**Wirtschafts-
oberschule**
2 Jahre

**Technisches
Gymnasium**
3 Jahre

**Wirtschafts-
gymnasium**
3 Jahre

**Ernährungs-
wissenschaftliches
Gymnasium**
3 Jahre

**Sozial- und gesund-
heitswissenschaft-
liches Gymnasium**
Profil Soziales
Profil Gesundheit
3 Jahre

**Biotechno-
logisches
Gymnasium**
3 Jahre

Mittlerer Bildungsabschluss (Mittlere Reife/Realschulabschluss/Fachschulreife)

Wirtschaftsoberschule

→ **INHALT:** Die Ausbildung an der Wirtschaftsoberschule soll, aufbauend auf einem mittleren Bildungsabschluss und einer abgeschlossenen Berufsausbildung, durch vertieften allgemeinbildenden und fachtheoretischen Unterricht zum Studium an Hochschulen und Dualen Hochschulen qualifizieren.

→ **DAUER:** 2 Jahre

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:** Mittlerer Bildungsabschluss und Berufsausbildung oder Fachhochschulreife (BK) mit Zusatzprüfung „Staatl. geprüfte(r) Wirtschaftsassistent/in“

→ **ABSCHLUSS:** Fachgebundene Hochschulreife oder mit zweiter Fremdsprache allgemeine Hochschulreife

→ **SCHULEN:**

- David-Würth-Schule, VS-Schwenningen

.....

Technisches Gymnasium

→ **INHALT:** Das technische Gymnasium will naturwissenschaftlich-technisch interessierten und entsprechend begabten jungen Menschen den Zugang zu einer Fachhochschule oder einer wissenschaftlichen Hochschule ermöglichen. Bei den beruflichen Gymnasien ist das Profilfach jeweils mit der gewählten Fachrichtung bestimmt. Beim Technischen Gymnasium sind dies die Fächer Gestaltung- und Medientechnik, Informationstechnik, Umwelttechnik, Mechatronik oder Technik + Management.

→ **DAUER:** 3 Jahre

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:**

1. Schüler, die beim Realschulabschluss oder der Fachschulreife mindestens die Note „befriedigend“ (3,0) im Durchschnitt der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik und in keinem der Fächer schlechter als „ausreichend“ haben
2. Schüler, die das Versetzungszeugnis in die Klasse 11 eines Gymnasiums erhalten haben oder die im G8-Zug des Gymnasiums die Versetzung in die Klasse 10 erhalten haben

→ **ABSCHLUSS:**

Allgemeine Hochschulreife

→ **SCHULEN:**

- Gewerbliche Schulen Donaueschingen
- Robert-Gerwig-Schule, Furtwangen
- Staatl. Feintechnikschule mit Technischem Gymnasium, VS-Schwenningen

.....

Wirtschaftsgymnasium

→ **INHALT:** Das Wirtschaftsgymnasium will wirtschaftswissenschaftlich interessierten jungen Menschen den Zugang zu einer Dualen Hochschule, einer Hochschule oder einer wissenschaftlichen Hochschule (Universität) ermöglichen. Bei den beruflichen Gymnasien ist das Profilfach jeweils mit der gewählten Fachrichtung bestimmt. Beim Wirtschaftsgymnasium ist dies das Fach Volks- und Betriebswirtschaftslehre mit wirtschaftlichem Rechnungswesen. Alle u.g. Schulen bieten das herkömmliche Wirtschaftsgymnasium (WGW) an. Darüber hinaus werden an einzelnen Schulen auch noch die Profile Wirtschaftsgymnasium International (WGI) und Wirtschaftsgymnasium Finanzmanagement (WGF) angeboten.

→ **DAUER:** 3 Jahre

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:**

s. Technisches Gymnasium

→ **ABSCHLUSS:**

Allgemeine Hochschulreife bzw. Internationales Abitur beim Besuch des entsprechenden Ausbildungsganges

→ **SCHULEN:**

- Kaufmännische und Hauswirtschaftliche Schulen Donaueschingen
- Kaufmännische Schulen 1, VS-Villingen
- Robert-Gerwig-Schule, Furtwangen

.....

Ernährungswissenschaftliches Gymnasium

→ **INHALT:** Neben der Ausrichtung auf anwendungsbezogene Naturwissenschaften bietet das ernährungswissenschaftliche Gymnasium auch eine sprachliche und künstlerische Komponente an. Das zentrale Fach, das mit dem Eintritt in das ernährungswissenschaftliche Gymnasium festliegt, ist das Profulfach Ernährung und Chemie.

→ **DAUER:** 3 Jahre

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:**
s. S. 23

→ **ABSCHLUSS:**
Allgemeine Hochschulreife

→ **SCHULEN:**
Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen

Sozial- und gesundheitswissen- schaftliches Gymnasium

→ **INHALT:** Das Sozial- und gesundheitswissenschaftliche Gymnasium wird in zwei Profilen angeboten:

Profil Soziales – bietet neben der Einführung in die Sozialwissenschaften, Pädagogik, Psychologie und Sozialmanagement auch eine sprachliche und künstlerische Komponente. Zentrale Fächer sind Pädagogik und Psychologie.

Profil Gesundheit – bietet neben der Einführung in die Gesundheitswissenschaften mit Biologie, Chemie, Psychologie, Vorsorge, Pflege und Rehabilitation ebenfalls eine sprachliche und künstlerische Komponente. Zentrales Fach ist Gesundheit und Pflege.

→ **DAUER:** 3 Jahre

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:**
s. S. 23

→ **ABSCHLUSS:**
Allgemeine Hochschulreife

→ **SCHULEN:**
Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen

Biotechnologisches Gymnasium

→ **INHALT:** Das Biotechnologische Gymnasium will naturwissenschaftlich interessierten und entsprechend begabten jungen Menschen Einblick in die zukunftsweisende Biotechnologie und Bioinformatik verschaffen.

Das zentrale Fach, das mit Eintritt in das Biotechnologische Gymnasium festliegt, ist das Profulfach Biotechnologie.

→ **DAUER:** 3 Jahre

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:**
s. S. 23

→ **ABSCHLUSS:**
Allgemeine Hochschulreife

→ **SCHULEN:**
Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen



Abb.: **Albert-Schweitzer-Schule,
VS-Villingen**

Berufsausbildung · Schulische Berufsvorbereitung

| WAS | WO |
|--|---|
| Kooperationsklassen zur Berufsvorbereitung | <ul style="list-style-type: none"> · Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen · Gewerbeschule Villingen-Schwenningen · Gewerbliche Schulen Donaueschingen · Kaufm. und Hauswirtschaftliche Schulen Donaueschingen |
| Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf Schwerpunkt Erwerb von Deutschkenntnissen (VAB/O) | <ul style="list-style-type: none"> · alle beruflichen Schulen |
| Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB) <ul style="list-style-type: none"> • Fachrichtung Ernährung • Fachrichtung Körperpflege • Fachrichtung Metalltechnik • Fachrichtung Hauswirtschaft | <ul style="list-style-type: none"> · Gewerbeschule Villingen-Schwenningen · Gewerbeschule Villingen-Schwenningen · Gewerbeschule Villingen-Schwenningen · Kaufm. und Hauswirtschaftliche Schulen Donaueschingen · Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen |
| Berufseinstiegsjahr (BEJ) <ul style="list-style-type: none"> • Fachrichtung Dienstleistung, Einzelhandel • Fachrichtung Hauswirtschaft • Fachrichtung Metalltechnik, Bau-/Holztechnik • Fachrichtung Mechanik, Nahrung, Körperpflege | <ul style="list-style-type: none"> · Kaufm. und Hauswirtschaftliche Schulen Donaueschingen · Kaufm. und Hauswirtschaftliche Schulen Donaueschingen · Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen · Gewerbliche Schulen Donaueschingen · Gewerbeschule Villingen-Schwenningen |
| Berufskolleg I <ul style="list-style-type: none"> • Kaufmännisch • Technik I • Gesundheit und Pflege I und II • Ernährung und Erziehung • Einjähriges Berufskolleg für Sozialpädagogik | <ul style="list-style-type: none"> · Kaufm. und Hauswirtschaftliche Schulen Donaueschingen · Robert-Gerwig-Schule, Furtwangen · David-Würth-Schule, VS-Schwenningen · Gewerbliche Schulen Donaueschingen · Robert-Gerwig-Schule, Furtwangen · Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen · Kaufm. und Hauswirtschaftliche Schulen Donaueschingen · Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen |
| Einjährige gewerbliche Berufsfachschulen <ul style="list-style-type: none"> • Metalltechnik/Fertigungstechnik (Richtung KFZ-Technik, Fachrichtung Fertigungstechnik) • Elektronik • Informationselektronik • Bauzeichner • Holztechnik | <ul style="list-style-type: none"> · Gewerbeschule Villingen-Schwenningen · Gewerbeschule Villingen-Schwenningen · Gewerbeschule Villingen-Schwenningen · Gewerbliche Schulen Donaueschingen · Gewerbliche Schulen Donaueschingen |
| Einjährige landwirtschaftliche Berufsschule | <ul style="list-style-type: none"> · Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen |
| Fachschule für Büro und Handel | <ul style="list-style-type: none"> · Kaufm. und Hauswirtschaftliche Schulen Donaueschingen |

Kooperationsklassen zur Berufsvorbereitung

→ **INHALT:** Die Schüler/innen der Haupt- und Förderschulen besuchen in der 8. Klasse die erste Klasse der Kooperationsklassen. Sie werden an einem Tag der Woche in Theorie und Berufspraxis unterrichtet. Im 2. Unterrichtsjahr sind die Schüler/innen an der Berufsschule und werden nach dem Lehrplan des Vorqualifizierungsjahres Arbeit/Beruf unterrichtet.

→ **DAUER:** 2 Jahre

→ **ABSCHLUSS:** Mit einer Zusatzprüfung kann ein dem Hauptschulabschluss gleichwertiger Bildungsstand erworben werden.

→ **SCHULEN:**

- Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen
- Gewerbeschule Villingen-Schwenningen
- Gewerbliche Schulen Donaueschingen
- Kaufmännische und Hauswirtschaftliche Schulen Donaueschingen

.....

Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf Schwerpunkt Erwerb von Deutschkenntnissen (VAB/O)

→ **INHALT:** Das Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf Schwerpunkt Erwerb von Deutschkenntnissen (VAB/O) richtet sich an Schüler/innen ohne Deutschkenntnisse. Sie werden sprachlich und kulturell auf ein Leben in Deutschland vorbereitet und bekommen Hilfestellung zur Alltagsbewältigung. Durch einen Praktikumstag jede Woche (sofern es die erworbenen Sprachkenntnisse zulassen) findet eine Hinführung auf eine mögliche Ausbildung statt.

→ **DAUER:** 1 Jahr

→ **ABSCHLUSS:** Möglichkeit, in eine VAB-Klasse der Regelform zu wechseln und dort dann einen dem Hauptschulabschluss gleichgestellten Abschluss zu erwerben.

→ **SCHULEN:**

- alle beruflichen Schulen des Landkreises

.....

Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB)

→ **INHALT:** Das VAB gilt als Pflichtschule, die von allen berufsschulpflichtigen Jugendlichen besucht werden muss, die nach ihrer allgemeinen Schule **keinen Hauptschulabschluss** erreicht haben und keine Berufsausbildung beginnen. Die Ausbildung im VAB vertieft und erweitert die Allgemeinbildung und fördert den Erwerb von Schlüsselqualifikationen, die für das zukünftige Berufsleben besonders wichtig sind. Sie vermittelt ein berufliches Grundwissen in mindestens einem Berufsfeld und unterstützt damit die berufliche Orientierung und Berufsfindung.

→ **DAUER:** 1 Jahr (bis zu 2 Tage/ Woche Berufspraktikum)

→ **ABSCHLUSS:** Mit einer Zusatzprüfung kann ein dem Hauptschulabschluss gleichwertiger Bildungsstand erworben werden

→ **SCHULEN:**

- in den jeweiligen Fachrichtungen in fast allen beruflichen Schulen des Landkreises

.....

Berufseinstiegsjahr (BEJ)

→ **INHALT:** Das Berufseinstiegsjahr ist eine Pflichtschule, die von allen berufsschulpflichtigen Jugendlichen **mit bestandenem Hauptschulabschluss** besucht werden muss, sofern keine weiterführende Schule besucht oder eine Ausbildung begonnen wird. Es werden die Allgemeinbildung und der Erwerb von Schlüsselqualifikationen unterstützt. Das BEJ vermittelt berufliches Grundwissen in Verbindung mit Berufspraxis in einem Berufsfeld und verbessert die Chancen für einen beruflichen Einstieg.

→ **DAUER:** 1 Jahr (bis zu 2 Tage/Woche Betriebspraktikum)

→ **ABSCHLUSS:** Die Schüler/innen werden praxisorientiert unterrichtet und auf eine mögliche Berufsausbildung vorbereitet. Anschließend ist der Besuch der zweijährigen Berufsfachschule möglich.

→ **SCHULEN:**

- Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen
- Gewerbeschule Villingen-Schwenningen
- Gewerbliche Schulen Donaueschingen
- Kaufmännische und Hauswirtschaftliche Schulen Donaueschingen

Berufskolleg I

→ **INHALT:** Die dem Schüler im Berufskolleg I vermittelten fachtheoretischen und fachpraktischen Grundkenntnisse sind am späteren Ausbildungsberuf orientiert. Mit dem Besuch des Berufskollegs schafft der Schüler eine fundierte Basis für die Ausbildung und erwirbt mit dem Abschluss spezifische Zusatzqualifikationen. Das Berufskolleg I wird im Schwarzwald-Baar-Kreis für verschiedene Bereiche und daher auch mit verschiedenen Schwerpunkten angeboten.

→ **DAUER:** 1 Jahr

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:**

- Fachschulreife **oder**
- Realschulabschluss **oder**
- Versetzung in die Klasse 11 eines Gymnasiums bzw. im G8-Zug eines Gymnasiums Versetzung in die Klasse 10 **oder**

- Mittlerer Bildungsabschluss Hauptschule Klasse 10 (Werkrealschule) **oder**
- Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstandes

→ **ABSCHLUSS:** Wenn das Schuljahr erfolgreich absolviert worden ist, erfolgt i.d.R. die Anrechnung als erstes Ausbildungsjahr bzw. es besteht die Möglichkeit, das Berufskolleg II zu besuchen und somit die Fachhochschulreife zu erwerben (s. S. 17 ff.).

→ **SCHULEN:**

- Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen
- David-Würth-Schule, VS-Schwenningen
- Gewerbliche Schulen Donaueschingen
- Kaufmännische und Hauswirtschaftliche Schulen Donaueschingen
- Robert-Gerwig-Schule, Furtwangen



Abb.: **Robert-Gerwig-Schule,**
Furtwangen

Einjähriges Berufskolleg für Sozialpädagogik

→ **INHALT:** Das Einjährige Berufskolleg für Sozialpädagogik bereitet auf die Erzieherausbildung vor. Schülerinnen und Schüler erwerben erste Erfahrungen im Berufsfeld des/der Staatlich anerkannten Erziehers/in und grundlegende berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten, Einsichten und Werthaltungen. Mit Blick auf die Anforderungen von Ausbildung und Beruf soll auch die Berufsmotivation gefestigt werden.

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:**

Voraussetzungen zur Aufnahme in das Einjährige Berufskolleg für Sozialpädagogik sind:

- Fachschulreife **oder**
- Realschulabschluss **oder**
- Versetzung in die Klasse 11 eines Gymnasiums bzw. im G8-Zug eines Gymnasiums Versetzung in die Klasse 10 **oder**
- Mittlerer Bildungsabschluss Hauptschule Klasse 10 (Werkrealschule) **oder**
- Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstandes **und**
- Ein Vertrag zwischen der Praktikantin/ dem Praktikanten und einem Träger einer Tageseinrichtung für die praktische Ausbildung. Die Schule muss den Träger als geeignet ansehen.
- Bei ausländischen Bildungsnachweisen sind ausreichende deutsche Sprachkenntnisse nachzuweisen.

→ **ABSCHLUSS:** Mit dem Abschluss des Einjährigen Berufskollegs für Sozialpädagogik ist die Berufsschulpflicht und die Voraussetzung für die Aufnahme in die Fachschule für Sozialpädagogik erfüllt.

→ **SCHULEN:**

- Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen

Einjährige gewerbliche Berufsfachschulen

→ **INHALT:** Das Handwerk und die Industrie benötigen heute mehr denn je qualifizierte und verantwortungsbewusste Fachkräfte, die in der Lage sind, mit der technischen Entwicklung Schritt zu halten. Der Besuch der gewerblichen Berufsfachschulen hat das Ziel, den Schüler/innen Kenntnisse und Fertigkeiten für den späteren Lehrberuf zu vermitteln und umfasst ein Jahr Vollzeitunterricht.

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:**

- Eignung für den gewählten Beruf
- Nachweis eines Vorvertrages zum Berufsausbildungsvertrag oder eine schriftliche Ausbildungsplatzzusage
- Abschlusszeugnis der Hauptschule oder der Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstandes

→ **ABSCHLUSS:** Wenn das Schuljahr erfolgreich absolviert worden ist, erfolgt i.d.R. die Anrechnung als erstes Lehrjahr im einschlägigen Ausbildungsberuf.

→ **SCHULEN:**

Metalltechnik, Fachr. Fertigungstechnik:

- Gewerbeschule Villingen-Schwenningen

KFZ-Technik:

- Gewerbeschule Villingen-Schwenningen

Elektronik:

- Gewerbeschule Villingen-Schwenningen

Informationselektronik:

- Gewerbeschule Villingen-Schwenningen

Bauzeichner:

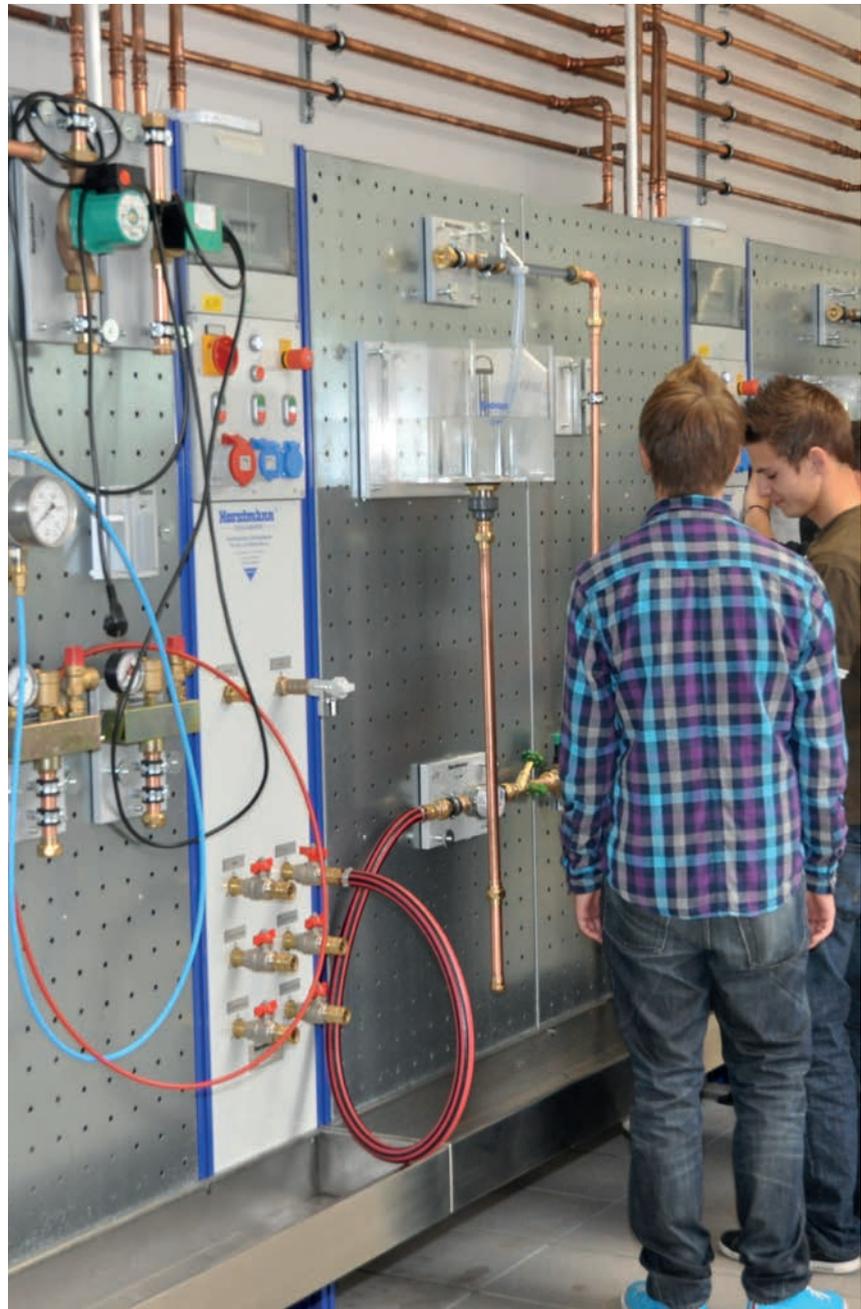
- Gewerbliche Schulen Donaueschingen

Holztechnik:

- Gewerbliche Schulen Donaueschingen

Einjährige landwirtschaftliche Berufsschule

- **INHALT:** Die Ausbildung zum Landwirt dauert drei Jahre. Dabei wird das erste Ausbildungsjahr an der landwirtschaftlichen Berufsschule in Form eines Vollzeitschuljahres durchlaufen. Während dieses Jahres übernimmt die Schule die theoretische und fachpraktische Ausbildung. Darüber hinaus erhalten die Schüler/innen wöchentlich einen Tag praktischen Unterricht in ausgewählten landwirtschaftlichen Betrieben. Im zweiten und dritten Ausbildungsjahr wird die Ausbildung in einem landwirtschaftlichen Betrieb fortgesetzt und die Berufsschule in Teilzeitform besucht.
- **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:** Hauptschulabschluss oder gleichwertiger Bildungsstand
- **ABSCHLUSS:** Wenn das Schuljahr erfolgreich absolviert worden ist, erfolgt die Anrechnung als erstes Ausbildungsjahr für den Beruf des Landwirts.
- **SCHULEN:**
- Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen
-



Schulische Berufsausbildung

| ART | ABSCHLUSS als | WO |
|---|--|---|
| Kaufmännisches Berufskolleg I und II, 2 Jahre | Staatl. gepr. Wirtschaftsassistent/in | · Robert-Gerwig-Schule, Furtwangen · David-Würth-Schule, VS-Schwenningen |
| Berufskolleg Fremdsprachen 2 Jahre | Staatl. gepr. Wirtschaftsassistent/in | · David-Würth-Schule, VS-Schwenningen |
| Berufskolleg Wirtschaftsinformatik 2 Jahre | Staatl. gepr. Wirtschaftsassistent/in | · David-Würth-Schule, VS-Schwenningen |
| Duales Berufskolleg in Teilzeitform | Assistent/in für Internationales Wirtschaftsmanagement, Finanzassistent/in | · Kaufm. Schulen 1, VS-Villingen |
| Kaufmännisches Berufskolleg in Teilzeitform Banken/Industrie/Handel | Finanzassistent/in Intern. Wirtschaftsmanagement mit Fremdsprachen | · Kaufm. Schulen 1, VS-Villingen |
| Berufskolleg Technik II | Technischer Assistent | · Gewerbliche Schulen Donaueschingen |
| Berufsfachschule für Technik | Fertigungstechnik/Informationselektronik Feinwerkmechanik/Systemelektronik Uhrmacher | · Robert-Gerwig-Schule, Furtwangen · Staatl. Feintechnikschule mit Techn. Gymnasium, VS-Schwenningen |
| Fachkraft für Hauswirtschaft | Fachkraft für Hauswirtschaft | · Fachschule für Landwirtschaft, Donaueschingen |
| Berufskolleg II Sozialpädagogik | Staatl. anerkannte/r Erzieher/in | · Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen |
| Fachschule für Sozialpädagogik in Teilzeitform (Berufskolleg) | Staatl. anerkannte/r Erzieher/in | · Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen |
| Praxisintegrierte Erzieher/innenausbildung | Staatl. anerkannte/r Erzieher/in | · Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen |
| Berufskolleg I und II – Gesundheit und Pflege | Staatl. geprüfte/r Technische/r Assistent/in im Gesundheits- und Sozialwesen | · Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen |
| Berufsfachschule für Altenpflege | Staatl. geprüfte/r Altenpfleger/in | · Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen |
| Berufsfachschule für Altenpflegehilfe | Staatl. geprüfte/r Altenpflegehelfer/in | · Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen |
| Berufsfachschule für Sozialpflege in Teilzeit – Schwerpunkt Alltagsbetreuung | Staatl. anerkannte/r Alltagsbetreuer/in | · Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen |

Kaufmännisches Berufskolleg II

→ **INHALT:** s.S. 17

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:**

Abschluss des Berufskollegs I mit einem Kernfachdurchschnitt von 3,0.

→ **ABSCHLUSS:** Fachhochschulreife, durch Zusatzprüfung „Staatl. geprüfte/r Wirtschaftsassistent/in“, auf Wunsch mit dem Zusatz „Sportmanagement“ (Furtwangen).

→ **DAUER:** 1 Jahr

→ **SCHULEN:**

- David-Würth-Schule, VS-Schwenningen
- Robert-Gerwig-Schule, Furtwangen

Kaufmännisches Berufskolleg Fremdsprachen

→ **INHALT:** s.S. 17

→ **ABSCHLUSS:** Fachhochschulreife, durch Zusatzprüfung „Staatl. geprüfte(r) Wirtschaftsassistent/in“

→ **DAUER:** 2 Jahre

→ **SCHULEN:**

- David-Würth-Schule, VS-Schwenningen

Berufskolleg Wirtschaftsinformatik

→ **INHALT:** s.S. 17

→ **ABSCHLUSS:** Fachhochschulreife, durch Zusatzprüfung „Staatl. geprüfte(r) Wirtschaftsassistent/in“

→ **DAUER:** 2 Jahre

→ **SCHULEN:**

- David-Würth-Schule, VS-Schwenningen

Duales Berufskolleg in Teilzeitform (besonderer Bildungsgang für Abiturienten)

→ **INHALT:** Im Rahmen einer dualen Berufsausbildung werden die beiden Assistenzberufe „Finanzassistent/in“ und „Assistent/in für Internationales Wirtschaftsmanagement mit Fremdsprachen“ angeboten.

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:**

Fachhochschulreife bzw. fachgebundene oder allgemeine Hochschulreife und ein bestehendes Ausbildungsverhältnis.

→ **ABSCHLUSS:** Nach bestandener Prüfung erhalten die Auszubildenden ein Ausbildungszeugnis und eine Urkunde, die zum Führen der Bezeichnung „Assistent/in“ berechtigt.

→ **DAUER:** 1 Jahr

→ **SCHULEN:**

- Kaufmännische Schulen 1, VS-Villingen

Kaufmännisches Berufskolleg in Teilzeitform Banken/Industrie/ Einzelhandel

→ **INHALT:** Besonderer zwei- bzw. zweieinhalbjähriger Bildungsgang für Abiturienten.

→ **BEREICHE:** Banken, Industrie und Einzelhandel

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:**

1. Hochschulreife
2. In besonderen Fällen auch mit Fachhochschulreife

→ **ABSCHLUSS:** Berufsabschluss Bank-, Industrie-, bzw Einzelhandelskaufmann/-frau mit Erwerb der Zusatzqualifikationen

- Finanzassistent/in
- Internationales Wirtschaftsmanagement mit Fremdsprachen

→ **SCHULEN:**

- David-Würth-Schule, VS-Schwenningen

Berufskolleg Technik II

→ **INHALT:** s.S. 18

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:**

Abschluss des Berufskollegs I mit einem Kernfachdurchschnitt von 3,0.

→ **ABSCHLUSS:** Mit dem erfolgreichen Ablegen der Abschlussprüfung wird die Fachhochschulreife erworben, mit der an allen Fachhochschulen Baden-Württembergs studiert werden kann. Durch Zusatzunterricht und Zusatzprüfung kann der schulische Berufsabschluss Technische/r Assistent/in erworben werden.

→ **DAUER:** 1 Jahr

→ **SCHULEN:**

- je nach Fachrichtung verschiedene Schulen des Landkreises

Berufsfachschule für Technik

→ **INHALT:** Die 3jährige Berufsfachschule mit ihren drei Berufen führt praktisch, technisch und naturwissenschaftlich interessierte junge Menschen zu einem Berufsabschluss mit Fachhochschulreife oder einen dem Realschulabschluss gleichwertigen Bildungsabschluss. Neben der Allgemeinbildung wird besonderer Wert auf die berufspraktischen und berufstheoretischen Kompetenzen gelegt.

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:** Hauptschulabschluss oder mittlerer Bildungsabschluss wie z.B. Realschul- oder Werkrealschulabschluss, Fachschulreife oder Gymnasium mit Versetzung nach Klasse 11.

→ **ABSCHLUSS:** Feinwerkmechaniker/in, Systemelektroniker/in oder Uhrmacher/in. Der Berufsabschluss ist dem Gesellenbrief gleichgestellt. Hauptschüler können unter bestimmten Voraussetzungen einem dem Realschulabschluss gleichwertigen Bildungsstand erhalten. Bewerber mit mittlerem Bildungsabschluss können die Fachhochschulreife erwerben.

→ **DAUER:** 3 Jahre

→ **SCHULEN:**

- Robert-Gerwig-Schule, Furtwangen
 - Staatl. Feintechnikschule mit Techn. Gymnasium VS-Schwenningen
-

Fachkraft für Hauswirtschaft

→ **INHALT:** Die Teilnehmer/innen werden in Theorie und Praxis für Tätigkeiten im Berufsfeld Hauswirtschaft qualifiziert. Das erarbeitete Knowhow kann sowohl für den eigenen Haushalt wie auch für Fremd-Dienstleistungen genutzt werden. Es werden z.B. praktische Kompetenzen in den Bereichen Nahrungszubereitung, rationelle Hausreinigung, Textilverarbeitung, Wäschepflege und Gartenbau, sowie theoretisches Wissen über gesunde Ernährung für verschiedene Altersgruppen, den Umgang mit Geld und Versicherungen, über Verbraucherrechte etc. vermittelt. Dazu gibt es Einblick in besondere Themen der Landwirtschaft. Mit dem erworbenen Wissen können sich die Teilnehmer/innen gleichzeitig auf die Externen-Abschlussprüfung im Beruf „Hauswirtschafterin“ vorbereiten.

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:**

1. Hauptschulabschluss
2. Einen Berufsabschluss oder eine dreijährige berufliche Tätigkeit (auch im eigenen Haushalt möglich)

→ **ABSCHLUSS:** Fachkraft für Hauswirtschaft

→ **DAUER:** 3 Halbjahre, wobei der Unterricht in Teilzeitform angeboten wird, um die Teilnahme für Frauen mit Familie und/oder Berufstätigkeit zu ermöglichen.

→ **SCHULEN:**

- Fachschule für Landwirtschaft Donaueschingen, Fachbereich Hauswirtschaft

.....

Berufskolleg II Sozialpädagogik

→ **INHALT:** Die Ausbildung befähigt dazu, Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsaufgaben zu übernehmen und in allen sozialpädagogischen Bereichen selbstständig und eigenverantwortlich als Erzieher/in tätig zu sein. Die Schule vermittelt hierzu erforderliche berufliche Handlungskompetenzen und stärkt die Personal- und Sozialkompetenz. Darüber hinaus führt sie die Allgemeinbildung weiter und ermöglicht durch Zusatzunterricht und eine Zusatzprüfung den Erwerb der Fachhochschulreife.

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:** Die Fachschulreife oder der Realschulabschluss oder Versetzungszeugnis in Klasse 10 (G8)/Klasse 11 (G9) und: der erfolgreiche Abschluss des Einjährigen Berufskollegs für Sozialpädagogik (1BKSP) **oder** die staatliche Anerkennung als Kinderpflegerin/Kinderpfleger **oder** eine gleichwertige, einschlägige, abgeschlossene Berufsausbildung

oder sofern noch nicht alle Plätze vergeben sind: die allgemeine Hochschulreife **oder**

Fachhochschulreife mit Nachweis einer ausbildungsbezogenen praktischen Tätigkeit von mindestens sechs Wochen **oder**

Vollzeitschule mit dem mindestens zweistündigen Fach Pädagogik und Psychologie.

Weitere Möglichkeiten finden Sie auf www.ass-vs.de

→ **ABSCHLUSS:** Staatl. anerkannte(r) Erzieher(in). Durch Zusatzunterricht und eine Zusatzprüfung Erwerb der Fachhochschulreife.

→ **DAUER:** Die Ausbildung dauert 3 Jahre und gliedert sich in

1. Eine Ausbildung von zwei Schuljahren an der Fachschule für Sozialpädagogik (schulische Ausbildung) und
2. ein durch die Fachschule begleitetes berufsbezogenes Praktikum (Berufspraktikum) von einem Jahr in einer sozialpädagogischen Einrichtung.

→ **SCHULEN:**

- Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen
-

Fachschule für Sozialpädagogik in Teilzeitform (Berufskolleg)

→ **INHALT:** Die Ausbildung am Berufskolleg Sozialpädagogik in Teilzeitform befähigt dazu, Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsaufgaben zu übernehmen und in allen sozialpädagogischen Bereichen selbstständig und eigenverantwortlich als Erzieher/in tätig zu sein. Darüber hinaus führt sie die Allgemeinbildung weiter und ermöglicht durch Zusatzunterricht und eine Zusatzprüfung den Erwerb der Fachhochschulreife. Die Ausbildung in Teilzeitform gliedert sich in theoretische und praktische Ausbildungsanteile. Der Unterricht ist organisatorisch und methodisch-didaktisch auf Erwachsene mit Berufserfahrung oder Erfahrung in der Kinderbetreuung ausgerichtet, die nicht das Berufskolleg für Sozialpädagogik besucht haben. Die Ausbildung dauert 4 Jahre und gliedert sich in

- den Unterricht an der Fachschule für Sozialpädagogik (3 Schuljahre mit 3 Unterrichtstagen)
- die praktische Ausbildung in einer Einrichtung (mind. 1 Tag/Woche und 2–3 Wochen in den Schulferien) und
- ein durch die Fachschule begleitetes Berufspraktikum in einer sozialpädagogischen Einrichtung (1 Jahr).

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:**

- die Vollendung des 21. Lebensjahres,
- der Realschulabschluss oder die Fachschulreife oder das Versetzungszeugnis in die Klasse 11 (G9), in die Klasse 10 (G8) oder in die gymnasiale Oberstufe der Gemeinschaftsschule und

- der erfolgreiche Abschluss des 1jährigen Berufskollegs für Sozialpädagogik (1BKSP) **oder**

- eine vergleichbare Vorbildung eines anderen Bundeslandes (mit fachpraktischer Ausbildung und mind. Note „ausreichend“) **oder**

- ein Berufsabschluss als Kinderpfleger/in

- die Fachhochschulreife, die fachgebundene oder allgemeine Hochschulreife oder der schulische Teil der Fachhochschulreife eines beruflichen Gymnasiums der Fachrichtung Sozialpädagogik oder Sozialwissenschaft und jeweils eine praktische Tätigkeit von mindestens sechs Wochen, die zur Vorbereitung auf die nachfolgende Berufsausbildung geeignet ist, **oder**

- eine mindestens dreijährige Tätigkeit mit Kindern in einer sozialpädagogischen Einrichtung **oder**

- die Führung eines Familienhaushalts mit mindestens einem Kind für die Dauer von mindestens drei Jahren. Gleichgestellt: die vollzeitliche Tätigkeit als Tagesmutter. Bei einer Tätigkeit in Teilzeitform verlängert sich die Mindestfrist entsprechend, sowie der **Nachweis ausreichender Deutschkenntnisse**. Weitere Möglichkeiten finden Sie auf www.ass-vs.de

→ **ABSCHLUSS:** Staatlich anerkannte Erzieherin/Staatlich anerkannter Erzieher, durch Zusatzunterricht und eine Zusatzprüfung Erwerb der Fachhochschulreife

→ **DAUER:** 4 Jahre

→ **SCHULE:** Albert-Schweitzer-Schule VS-Villingen

.....

Praxisintegrierte Erzieherinnen- und Erzieherausbildung

→ **INHALT:** Die Ausbildung befähigt dazu, Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsaufgaben zu übernehmen und in allen sozialpädagogischen Bereichen selbstständig und eigenverantwortlich als Erzieher/in tätig zu sein. Darüber hinaus führt sie die Allgemeinbildung weiter und ermöglicht durch Zusatzunterricht und eine Zusatzprüfung den Erwerb der Fachhochschulreife. Die dreijährige Ausbildung gliedert sich in theoretische und praktische Ausbildungsanteile. Der Unterricht findet an der Fachschule für Sozialpädagogik statt, die praktische Ausbildung in einer Einrichtung, mit deren Träger ein Ausbildungsvertrag abgeschlossen wird.

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:** Die Fachschulreife oder der Realschulabschluss oder Versetzungszeugnis in Klasse 10 (G8) / Klasse 11 (G9) und: Der erfolgreiche Abschluss des einjährigen Berufskollegs für Sozialpädagogik (1BKSP) **oder** die staatliche Anerkennung als Kinderpflegerin/Kinderpfleger **oder** eine gleichwertige, einschlägige, abgeschlossene Berufsausbildung **oder** sofern noch nicht alle Plätze vergeben sind: die allgemeine Hochschulreife **oder** Fachhochschulreife mit Nachweis einer ausbildungsbezogenen praktischen Tätigkeit von mindestens sechs Wochen **oder**

Vollzeitschule mit dem mindestens zweistündigen Fach Pädagogik und Psychologie.
Weitere Möglichkeiten finden Sie auf www.ass-vs.de

→ **ABSCHLUSS:**

Erzieher/in

→ **DAUER:** 3 Jahre

→ **SCHULEN:**

- Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen

Berufskolleg Gesundheit und Pflege II

s. S. 18

Berufsfachschule für Altenpflege

→ **INHALT:** Die Ausbildung in der Altenpflege befähigt zur ganzheitlichen, eigenverantwortlichen, selbstständigen Betreuung und Pflege, Aktivierung, Rehabilitation und Beratung gesunder und kranker alter Menschen. Sie umfasst den theoretischen Unterricht an der Berufsfachschule für Altenpflege und eine praktische Ausbildung in Einrichtungen der Altenhilfe.

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:**

1. Hauptschulabschluss oder der Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstandes und eine mindestens zweijährige abgeschlossene Berufsausbildung
 - oder die Erlaubnis als Krankenpflegehelfer(in) / Altenpfleger(in)
 - oder die Fachschulreife oder der Realschulabschluss
 - oder das Versetzungszeugnis in die Klasse 10 (G8) bzw. Klasse 11 (G9) eines Gymnasiums oder der Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstandes
2. Der Nachweis der gesundheitlichen Eignung zur Ausübung des Berufes durch ein ärztliches Zeugnis
3. Ausreichende deutsche Sprachkenntnisse
4. Ein Ausbildungsvertrag mit einer Einrichtung der Altenhilfe, die in Kooperation mit der Schule steht

→ **ABSCHLUSS:**

Altenpflegerin/Altenpfleger

→ **DAUER:** 3 Jahre

→ **SCHULEN:**

- Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen

Berufsfachschule für Altenpflegehilfe

→ **INHALT:** Die Ausbildung in der Altenpflegehilfe vermittelt Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten für eine qualifizierte Mitwirkung und Mithilfe unter Anleitung einer Fachkraft bei der Betreuung, Versorgung und Pflege älterer Menschen in Einrichtungen der Altenhilfe.

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:**

1. Hauptschulabschluss und z.B. das
 - 1. Jahr der 2-jährigen Berufsfachschule für Sozialpflege in Teilzeit (s. S. 35)
 - oder ein freiwilliges soziales Jahr bzw. Bundesfreiwilligendienst
2. Der Nachweis der gesundheitlichen Eignung durch ein ärztl. Zeugnis
3. Ausreichende Sprachkenntnisse, sofern der Bildungsabschluss nicht an einer deutschsprachigen Schule erworben wurde
4. Ein Ausbildungsvertrag mit einer stationären Einrichtung der Altenhilfe, die in Kooperation mit der Schule steht

→ **ABSCHLUSS:**

Staatl. anerkannte Altenpflegehelferin/
staatl. anerkannter Altenpflegehelfer

→ **DAUER:** 1 Jahr

→ **SCHULEN:**

- Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen
-

Berufsfachschule für Sozialpflege in Teilzeit – Schwerpunkt Alltagsbetreuung

→ **INHALT:** Die Ausbildung vermittelt Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten für die begleitende Unterstützung alter Menschen bei Alltagsverrichtungen und bei der Gestaltung des persönlichen Lebensumfeldes. Sie befähigt dazu, in Einrichtungen und Diensten des Gesundheitswesens, der Alten- oder Behindertenhilfe, in Wohngruppen und im häuslichen Bereich pflege- und betreuungsbedürftige Menschen bei Alltagsverrichtungen unter Anleitung einer Fachkraft qualifiziert zu unterstützen und zu begleiten.

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:**

- Vertrag mit einer von der Schule als geeignet angesehenen Einrichtung über die praktische Ausbildung
- Der Nachweis ausreichender deutscher Sprachkenntnisse
- Der Nachweis der gesundheitlichen Eignung durch ein ärztliches Zeugnis

→ **ABSCHLUSS:**

Staatl. anerkannte/r Alltagsbetreuer/in

→ **DAUER:** 2 Jahre

→ **SCHULEN:**

- Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen
-

Abb.: **Floristen der Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen**



Duale Berufsausbildung (Ausbildungsberufe/Berufsschule)

Bei den meisten Ausbildungsberufen findet eine Kombination aus praktischer Ausbildung im Ausbildungsbetrieb und schulischer Ausbildung in der Berufsschule statt. Hierbei kann der Turnus von praktischer und schulischer Ausbildung je nach Berufsziel variieren. Die Berufsschulen befinden sich in der Trägerschaft des Schwarzwald-Baar-Kreises. In der Regel wird das 1. Berufsschuljahr in der dem Ausbildungsplatz nächstgelegenen Schule stattfinden. Die Fachstufe (2. und 3. Ausbildungsjahr) findet in den nachfolgenden aufgeführten Schulen statt. Für nähere Informationen helfen die einzelnen Schulen gerne weiter.

| GEWERBLICHE BERUFE | WO |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Bautechnik (Maurer, Bauzeichner, Zimmerer, Fliesenleger) • Holztechnik (Tischler, Glaser, Fensterbauer, Fachkraft für Möbel-, Küchen-, und Umzugservice) • Farbtechnik (Maler und Lackierer...) • Ernährung (Bäcker, Konditoren, Fachverkäufer...) • Kunststofftechnik (Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik) | <ul style="list-style-type: none"> · Gewerbliche Schulen Donaueschingen |
| <ul style="list-style-type: none"> • Metalltechnik (Werkzeugmechaniker, Metallbauer, Industriemechaniker, Zerspanungsmechaniker...) | <ul style="list-style-type: none"> · Gewerbeschule Villingen-Schwenningen · Robert-Gerwig-Schule, Furtwangen |
| <ul style="list-style-type: none"> • Elektrotechnik (Mechatroniker, Elektroniker Energie- und Gebäudetechnik, Elektroniker für Betriebstechnik, Elektroniker für Geräte und Systeme, Fachinformatiker Anwendungsentwicklung, Fachinformatiker Systemintegration) • Anlagenmechaniker (Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik...) • Kraftfahrzeuge (Kfz-Mechatroniker...) | <ul style="list-style-type: none"> · Gewerbeschule Villingen-Schwenningen |
| <ul style="list-style-type: none"> • Hotel- und Gaststättengewerbe (Köche, Restaurant-, Hotelfachleute, Hotelkaufleute, Fachleute für Systemgastronomie, Fachkräfte für das Gastgewerbe) | <ul style="list-style-type: none"> · Landesberufsschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe, VS-Villingen |
| <ul style="list-style-type: none"> • Ernährung-Hauswirtschaft (Fleischer, Fleischerei-Verkäufer...) • Körperpflege/Friseure • Elektrotechnik (Elektroinstallateure, Energieelektroniker) | <ul style="list-style-type: none"> · Gewerbeschule Villingen-Schwenningen |

| KAUFMÄNNISCHE BERUFE | WO |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • IT-Berufe (Informatik-Kaufleute, IT-Systemkaufleute...) • Industriekaufleute • Verkäufer • Kaufleute im Einzelhandel • Fachlageristen • Fachkräfte für Lagerlogistik | <ul style="list-style-type: none"> · Kaufmännische und Hauswirtschaftliche Schulen Donaueschingen |
| <ul style="list-style-type: none"> • Industrie- und Bürokaufleute | <ul style="list-style-type: none"> · Robert-Gerwig-Schule, Furtwangen |
| <ul style="list-style-type: none"> • Automobil-, Bank-, Büromanagement-, Industrie-, Sport- und Fitnesskaufleute, Fachkraft für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen, Pharmazeutisch-kaufm. Angestellte, Verwaltungsfachangestellte, Kaufleute im Einzelhandel, Verkäufer | <ul style="list-style-type: none"> · Kaufmännische Schulen 1, VS-Villingen |
| <ul style="list-style-type: none"> • Industriekaufleute • Kaufleute für Büromanagement • Kaufleute, Servicekräfte für Dialogmarketing • Medienkaufleute Digital und Print • Kaufleute Groß- und Einzelhandel, Verkäufer • Kaufleute Spedition und Logistik • Steuer und Recht (Steuerfach-/Rechtsanwaltsfachangestellte) | <ul style="list-style-type: none"> · David-Würth-Schule, VS-Schwenningen |

| HAUS- UND LANDWIRTSCHAFTLICHE BERUFE | WO |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Landwirtschaftliche Berufsschule (Gärtner, Landwirte, Floristen) | <ul style="list-style-type: none"> · Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen |
| <ul style="list-style-type: none"> • Hauswirtschaftliche Berufsschule (Hauswirtschafter/in) | <ul style="list-style-type: none"> · Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen |
| <ul style="list-style-type: none"> • Landwirtschaftliche Sonderberufsschule (Gartenbaufachwerker/in) | <ul style="list-style-type: none"> · Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen |
| <ul style="list-style-type: none"> • Hauswirtschaftliche Sonderberufsschule (Fachpraktiker/in Hauswirtschaft, Fachpraktiker/in Küche) | <ul style="list-style-type: none"> · Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen |

Einjährige gewerbliche Berufsfachschulen

→ **INHALT:** s. S. 28

→ **DAUER:** 1 Jahr

→ **ABSCHLUSS:** Wenn das Schuljahr erfolgreich absolviert wurde, erfolgt i. d. R. die Anrechnung als erstes Ausbildungsjahr im einschlägigen Ausbildungsberuf.

→ **SCHULEN UND FACHRICHTUNGEN:**

- Gewerbeschule Villingen-Schwenningen
- Gewerbliche Schulen Donaueschingen

Gewerbliche Berufsschulen

→ **INHALT:** Die gewerblichen Berufsschulen führen im dualen Ausbildungssystem (Betrieb und Schule) berufsbegleitenden Teilzeit- oder Blockunterricht für berufsschulpflichtige Auszubildende der gewerblichen Berufe durch. Der Unterricht erfolgt in Fachklassen. Im Theoriebereich wird Allgemeinwissen und Fachwissen vermittelt, welches für die Gesellen- bzw. Facharbeiterprüfung notwendig ist. In den Schulwerkstätten wird im Rahmen des Technologiepraktikums die Theorie mit der Praxis verknüpft.

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:** Erfüllung der allgemeinen Schulpflicht und ein Ausbildungsvertrag

→ **ABSCHLUSS:** Schriftliche Abschlussprüfung, die Teil der Facharbeiter- bzw. Gesellenprüfung ist.

→ **DAUER:** 3–3½ Jahre

→ **SCHULEN UND FACHRICHTUNGEN:**

Das 1. Berufsschuljahr (Grundstufe) findet in der dem Ausbildungsplatz nächstgelegenen Schule statt (nähere Informationen sind über die einzelnen Schulen zu erfragen). Das 2. und 3. Berufsschuljahr (Fachstufe) wird grundsätzlich an den nachfolgend aufgeführten Schulen durchgeführt.

· **Gewerbeschule VS-Schwenningen**
Ernährung-Hauswirtschaft, Körperpflege/ Friseur, Elektrotechnik/Energietechnik

· **Gewerbeschule VS-Villingen**
Gewerbl. IT-Berufe, Elektrotechnik/ Nachrichtentechnik, Gas, Wasser, Heizung, Kraftfahrzeuge, Metalltechnik

· **Gewerbliche Schulen Donaueschingen**
Bautechnik, Holztechnik, Farbtechnik, Ernährung, Kunststofftechnik

· **Landesberufsschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe, VS-Villingen**
Koch/Köchin, Restaurantfachmann/-frau, Hotelfachmann/-frau, Hotelkaufmann/-frau, Fachmann/-frau für Systemgastronomie, Fachkraft für das Gastgewerbe.

· **Robert-Gerwig-Schule, Furtwangen**
Metalltechnik



Abb.: **Landesberufsschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe, VS-Villingen**

Kaufmännische Berufsschulen

→ **INHALT:** Die kaufmännischen Berufsschulen sind grundsätzlich Pflichtschulen für Auszubildende im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung. Für Auszubildende mit verkürzter Lehrzeit gibt es sogenannte Kurzzeitklassen. In allen Fällen ist das Ziel die schulische Ausbildungs-/Abschlussprüfung der Kammern in Form einer gemeinsamen Prüfung.

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:** Erfüllung der allgemeinen Schulpflicht und ein Ausbildungsvertrag

→ **ABSCHLUSS:** Schulische Abschlussprüfung, die gleichzeitig einen Teil der beruflichen Abschlussprüfung vor den Kammern (Industrie- und Handelskammer etc.) bzw. den dafür sonst noch zuständigen Stellen darstellt

→ **DAUER:** 2-3 Jahre

→ **SCHULEN UND FACHRICHTUNGEN:**

- **David-Würth-Schule, VS-Schwenningen**
Groß- und Einzelhandel, Spedition, Steuer und Recht, Büromanagement, Dialogmarketing, Digital und Print
- **Kaufmännische Schulen 1, VS-Villingen**
Automobil-, Bank-, Industrie-, Sport- und Fitnesskaufleute, Büromanagement, Fachkraft für Brief- und Frachtverkehr, Pharmazeutisch-kaufm. Angestellte, Verwaltungsfachangestellte, Kaufleute im Einzelhandel, Verkäufer



- **Kaufmännische und Hauswirtschaftliche Schulen Donaueschingen**
IT-Informatik-Kaufleute und IT-Systemkaufleute, optional mit Zusatzqualifikation Netzwerk-Management mit Fremdsprache Englisch, Industriekaufleute, optional mit Zusatzqualifikation Technische Qualifikation mit Fremdsprache Englisch, Verkäufer, Kaufleute im Einzelhandel, Fachlageristen, Fachkräfte für Lagerlogistik
- **Robert-Gerwig-Schule, Furtwangen**
Berufsschule für Büro- und Industriekaufleute

Abb.: Kaufmännische Schulen 1, VS-Villingen



Haus- und Landwirtschaftliche Berufsschulen

→ **INHALT:** Die Haus- und Landwirtschaftlichen Berufsschulen führen berufsbegleitenden Teilzeit- oder Blockunterricht entsprechend dem dualen Ausbildungssystem (Betrieb und Schule) für berufsschulpflichtige Jugendliche aus Berufen mit entsprechendem Ausbildungsverhältnis durch. Der Unterricht erfolgt in Fachklassen, die nach den betreffenden Berufsfeldern gegliedert sind. Im Theoriebereich werden das Allgemeinwissen und das theoretische Fachwissen vermittelt, welches für die Gehilfen- bzw. Gesellenprüfung notwendig ist. In den Schulküchen und Werkstätten wird im Rahmen des Technologiepraktikums die Verknüpfung der Theorie mit der Praxis erreicht.

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:** Erfüllung der allgemeinen Schulpflicht und ein Ausbildungsvertrag

→ **ABSCHLUSS:** Schulische Abschlussprüfung, die Teil der Gehilfen- bzw. Gesellenprüfung ist

→ **DAUER:** 2–3 Jahre

→ **SCHULEN UND FACHRICHTUNGEN:**

- **Albert-Schweitzer Schule, VS-Villingen**
Landwirtschaft, Gartenbau, Floristik, Hauswirtschaft

Sonderberufsschulen

→ **INHALT:** Die Sonderberufsschulen führen berufsbegleitenden Teilzeit- oder Blockunterricht entsprechend dem dualen Ausbildungssystem (Betrieb und Schule) für berufsschulpflichtige Jugendliche aus Berufen mit entsprechendem Ausbildungsverhältnis durch. Der theoretische Unterricht ist auf die Möglichkeiten der Jugendlichen abgestimmt. Der Unterricht erfolgt in Fachklassen, die nach den betreffenden Berufsfeldern gegliedert sind. Es werden das Allgemeinwissen und das theoretische Fachwissen vermittelt, welche für die Abschlussprüfung notwendig sind.

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:** Erfüllung der allgemeinen Schulpflicht und ein Ausbildungsvertrag

→ **ABSCHLUSS:** Schulische Abschlussprüfung, die Teil der „Fachwerker-“ oder „Fachpraktiker-Ausbildung“ ist.

→ **DAUER:** 3 Jahre

→ **SCHULEN UND FACHRICHTUNGEN:**

- **Albert-Schweitzer Schule, VS-Villingen**
Gartenbaufachwerker, Fachpraktiker Hauswirtschaft, Fachpraktiker Küche

- **Gewerbliche Schulen Donaueschingen**
Fachpraktiker für Holzverarbeitung, Bau- und Metallmaler



| WAS | ABSCHLUSS als | WO |
|---|--|---|
| Fachschule für Technik – Bautechnik | Staatlich geprüfter Bautechniker/in | · Gewerbliche Schulen Donaueschingen |
| Fachschule für Technik – Maschinen-/Kunststofftechnik | Staatlich geprüfter Techniker/in | · Gewerbliche Schulen Donaueschingen |
| Fachschule für Technik – Automatisierungstechnik/ Mechatronik | Staatlich geprüfter Techniker/in | · Gewerbeschule Villingen-Schwenningen |
| Fachschule für Technik – Fertigungstechnik oder Informationselektronik | Staatlich geprüfter Techniker/in | · Staatl. Feintechnikschule mit Techn. Gymnasium, VS-Schwenningen |
| Meisterschule Industriemeister/in, Uhrmachermeister/in | Industriemeister/in Metall, Uhrmachermeister/in | · Staatl. Feintechnikschule mit Techn. Gymnasium, VS-Schwenningen |
| Fachschule für Organisation und Führung | Staatl. geprüfte/r Fachwirt/in für Organisation und Führung; Schwerpunkt Sozialwesen | · Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen |
| Fachschule für Landwirtschaft | Staatl. gepr. Wirtschaftler/in des Landbaus | · Fachschule für Landwirtschaft, Donaueschingen |

Berufliche Weiterbildung · Fachschulen

Fachschulen für Technik

→ **INHALT:** s. S. 19

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:**

Berufsschulabschluss und Abschlussprüfung in einem für die Maschinentechnik einschlägigen Ausbildungsberuf sowie eine einschlägige Berufstätigkeit von i. d. R. 5 Jahren (inkl. Ausbildungszeit).

→ **ABSCHLUSS:** Staatl. geprüfte(r) Techniker/in und Fachhochschulreife

→ **FACHRICHTUNGEN/SCHWERPUNKTE:**

Kunststofftechnik,

Maschinentechnik, Bautechnik:

- Gewerbliche Schulen Donaueschingen

Automatisierungstechnik/

Mechatronik:

- Gewerbeschule Villingen-Schwenningen

Fertigungstechnik, Informations-

elektronik, Uhrmacher:

- Staatl. Feintechnikschule mit Technischem Gymnasium, RF: VS-Schwenningen

→ **KOSTEN:**

Teilweise wird ein Schulgeld erhoben

→ **DAUER:** 2 Jahre bzw. 4 Jahre in

Teilzeitform (Abendschule) bei der Fachrichtung Kunststofftechnik

→ **SCHULEN:**

- Gewerbliche Schulen Donaueschingen
- Gewerbeschulen Villingen-Schwenningen
- Staatl. Feintechnikschule mit Technischem Gymnasium, RF: VS-Schwenningen

.....

Meisterschule Industriemeister/in, Uhrmachermeister/in

→ **INHALT:** Die Absolventen werden darauf vorbereitet, verantwortungsvolle Fach- und Führungsaufgaben in allen betrieblichen Funktionsbereichen zu übernehmen. An der Schnittstelle zwischen der kaufmännischen Verwaltung und der Produktion sowie zwischen der Betriebsleitung und den Mitarbeitern sind sie dafür zuständig, dass die gesetzten Produktionsziele nach Menge, Qualität, Termin und Wirtschaftlichkeit erfüllt werden. Das Ziel der Ausbildung an der Feintechnikschule ist die abschließende Prüfung vor der Industrie- und Handelskammer (IHK).

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:**

Facharbeiterprüfung in einem Metallberuf bzw. abgeschlossene Berufsausbildung Uhrmacher sowie eine mind. 1-jährige praktische Tätigkeit.

→ **ABSCHLUSS:**

Industriemeister/in Metall, Uhrmachermeister/in

→ **DAUER:** 1 Jahr

→ **SCHULEN:**

- Staatl. Feintechnikschule mit techn. Gymnasium, VS-Schwenningen

.....

Fachschule für Organisation und Führung

(Sozialpflege und Sozialpädagogik)

→ **INHALT:** In den vergangenen Jahren hat das Interesse von ehemaligen Absolventen der Berufsfachschule für Altenpflege und der Fachschule für Sozialpädagogik an einer weitergehenden Qualifizierung stetig zugenommen. Diese Qualifizierung für leitende Aufgaben in sozialpädagogischen, hauswirtschaftlichen und sozialpflegerischen Einrichtungen findet in der Fachschule für Organisation und Führung in Teilzeitform mit den Schwerpunkten Sozialpflege und Sozialpädagogik statt. Der Ausbildungsgang erfolgt berufsbegleitend. Der Unterricht wird am späten Nachmittag bzw. frühen Abend und teilweise am Samstagvormittag durchgeführt.

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:** Berufsabschluss in einem sozialpflegerischen/hauswirtschaftlichen Beruf (Erzieher/in, Altenpfleger/in, Heilerziehungspfleger/in, Hauswirtschaftsmeister/in etc.) und eine mindestens zweijährige einschlägige Berufserfahrung.

→ **ABSCHLUSS:** Staatlich geprüfte/r Fachwirt/in für Organisation und Führung; Schwerpunkt Sozialwesen

→ **KOSTEN:** Es wird ein Schulgeld erhoben

→ **DAUER:** 2 Jahre

→ **SCHULEN:**

- Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen

.....

Fachschule für Landwirtschaft

→ **INHALT:** Die Fachschule für Landwirtschaft versteht sich als Ausbildungseinrichtung für kompetente landwirtschaftliche Unternehmerinnen und Unternehmer. Die Schüler/innen lernen die Unternehmensführung am Beispiel des eigenen Betriebes. Umweltschutz und Ökologie spielen hierbei die gleiche Rolle wie Buchführungsanalyse und Betriebsplanung. Die Schule dient auch der Vorbereitung auf die Meisterprüfung in der Landwirtschaft.

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:**

Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf der Landwirtschaft oder der Nachweis einer fachschulischen Zusatzqualifikation. (Die Schule gibt hierzu gerne Auskunft).

→ **ABSCHLUSS:** Staatl. geprüfte/r Wirtschaftler/in des Landbaus

→ **DAUER:** 2 ½ Jahre

→ **SCHULEN:**

- Fachschule für Landwirtschaft, Donaueschingen

.....

Weitere Schulen · Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ)

Frühberatungs- und Frühförderstellen

Alle sonderpädagogischen Einrichtungen des Landkreises bieten Frühförderstellen an. Das Angebot richtet sich an Familien mit einem Kind mit einer Behinderung oder einer Bewegungsbeeinträchtigung.

Die Unterstützung kann schon in den ersten Lebensmonaten beginnen und bis zur Einschulung stattfinden. Eltern wenden sich an die Frühförderstellen, wenn sie Sorge haben, dass sich ihr Kind nicht wie andere gleichaltrige Kinder entwickelt. Das Angebot ist kostenfrei! Eltern brauchen keine ärztliche Überweisung. Die sonderpädagogischen Fachkräfte mit unterschiedlichen Schwerpunkten orientieren sich am Förderbedarf der Kinder und werden nur auf Wunsch der Eltern tätig.

→ **ANSPRECHPARTNER:** Die einzelnen Sonderschulen oder der Frühförderverbund Villingen-Schwenningen.

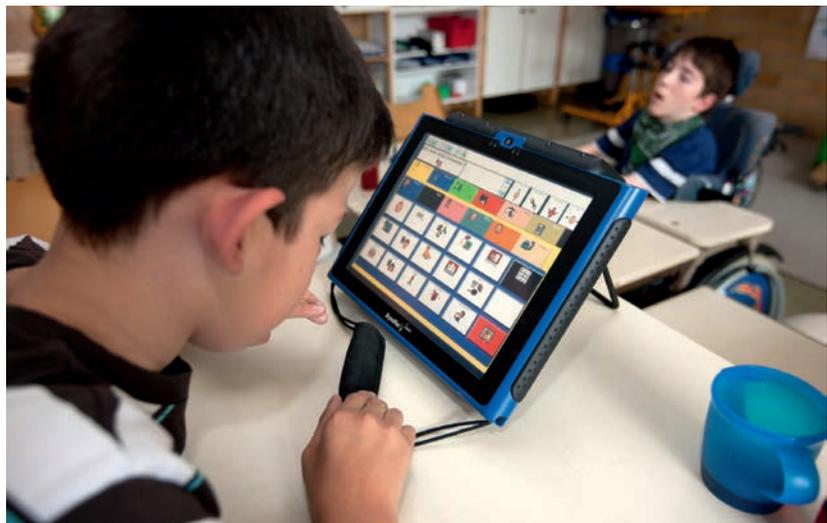
Schulkindergarten für geistig-behinderte und entwicklungsverzögerte Kinder

→ **AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:** Geistigbehinderte und entwicklungsverzögerte Kinder zwischen 3 und 6 Jahren

→ **ZIELE/ANGEBOTE:** Den Kindern wird eine individuelle, ganzheitliche Förderung, Sprachtherapie, Reiten, Schwimmen u.v.m. zuteil. Ziel ist die pädagogische Arbeitsförderung und Unterstützung der Kinder in der Entwicklung ihrer gesamten Persönlichkeit.

→ KINDERGÄRTEN:

- Schulkindergarten Aufen, Donaueschingen-Aufen
- Schulkindergarten an der Carl-Orff-Schule, VS-Villingen



Schulen für Geistigbehinderte mit Berufsschulstufe

→ AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:

Vorliegen einer Entwicklungsverzögerung und/oder einer geistigen Behinderung und diagnostizierter Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot bei Kindern und Jugendlichen ab 6 Jahren. Alle Einrichtungen bieten darüber hinaus eine Frühförderstelle für Kinder von 0-6 Jahren an.

→ ZIELE/ANGEBOTE: Ziel der pädagogischen Arbeit ist die Vermittlung von Fähigkeiten und Kenntnissen, die die Schülerinnen und Schüler zur größtmöglichen Selbstständigkeit und Selbstbestimmung führen. Die individuelle Förderung zur Führung eines möglichst eigenverantwortlichen und selbstständigen Lebens steht im Vordergrund. Dies kann direkt an der Stammschule oder in einer Außenklasse an einer Regelschule erfolgen. Ziel der Berufsschulstufe ist die Vorbereitung auf das Erwachsenenleben in den Bereichen Arbeit, Wohnen, Freizeit, Partnerschaft, Öffentlichkeit und Mobilität. Der Übergang in die Bereiche „Arbeiten“ und „Wohnen“ wird u. a. mittels verschiedener Praktika vorbereitet.



→ ABSCHLUSS: Abschluszeugnis des SBBZs nach 9 bis 12 Schulbesuchsjahren. In der Regel wechseln Schulabgänger in die BVE (s. S. 46), arbeiten in einer Werkstatt für behinderte Menschen oder besuchen den Förder- und Betreuungsbereich.

→ SCHULEN:

- Carl-Orff-Schule, VS-Villingen
- Karl-Wacker-Schule, Donaueschingen

.....



Abb.: Christy-Brown-Schule,
VS-Villingen

Schule für Körperbehinderte mit Berufsschulstufe

→ AUFNAHMEVORAUSSETZUNG:

Vorliegen einer Körper- oder Mehrfachbehinderung und diagnostizierter Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot bei Kindern und Jugendlichen ab 6 Jahren. Die Einrichtung bietet darüber hinaus eine Frühförderstelle für Kinder von 0-6 Jahren an, eine Beratungsstelle für Unterstützte Kommunikation sowie den sonderpädagogischen Dienst (Beratung und Unterricht in allgemeinbildenden Schulen).

→ ZIELE/ANGEBOTE: Die Kinder und Jugendlichen mit Körperbehinderungen werden in heterogenen Klassen in den Bildungsgängen Grundschule, Haupt-

schule, Förderschule und Schule für Geistigbehinderte unterrichtet. Es gilt außerdem der Bildungsplan für Schüler/innen mit Körperbehinderung. Wichtigstes Ziel der Schule ist die individuelle Bildung aller Schüler/innen in den Bereichen Bewegung, Kommunikation, Lernen, Selbstständigkeit und Sozialverhalten. Um den besonderen Bedürfnissen der Schüler/innen gerecht zu werden, wird neben den klassischen Schulfächern auch ein besonderer Wert auf den Umgang mit der eigenen Behinderung, Bewegungsbildung und Therapie, Unterstützte Kommunikation, Umgang mit Schluckstörungen und vor allem Vorbereitung auf Beruf und Leben gelegt.

→ ABSCHLUSS: Hauptschulabschluss bzw. Abschlusszeugnis der Förderschule oder der Schule für Geistigbehinderte. In der Regel wechseln Schulabgänger in die BVE (s. 46), besuchen eine weiterführende Schule, arbeiten in einer Werkstatt für behinderte Menschen oder besuchen den Förder- und Betreuungsbereich.

→ SCHULEN:

- Christy-Brown-Schule, VS-Villingen

Berufsvorbereitende Einrichtung (BVE)

Die BVE ist eine schulische Einrichtung für junge Menschen mit wesentlicher Behinderung nach der Hauptstufe der Schule für Geistigbehinderte oder der Förderschule. Die Teilnehmer/innen der BVE sollen darin gezielt auf die berufliche Eingliederung und weitere Felder des Erwachsenenlebens vorbereitet werden.

Aufbauend auf die BVE folgt dann die „Kooperative berufliche Bildung und Vorbereitung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt“ (KoBV) als eine berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme. Mit dem Besuch der BVE erfüllen die Schüler/innen ihre Berufsschulpflicht. Ansprechpartner ist aber weiterhin die bisher besuchte Schule für Geistigbehinderte bzw. für Absolventen der Förderschule die Gewerblichen Schulen Donaueschingen.

Die BVE ist unabhängig von den vorher besuchten Schulen zu sehen und an einem eigenständigen Ort in der Irmastraße in Donaueschingen untergebracht.

→ SCHULEN / ANSPRECHPARTNER:

- Albert-Schweitzer-Schule, VS-Villingen
- Carl-Orff-Schule, VS-Villingen
- Christy-Brown-Schule, VS-Villingen
- Gewerbliche Schulen Donaueschingen
- Karl-Wacker-Schule, Donaueschingen

Sonstige Einrichtungen

Kindertagesstätte „Pusteblume“

Die Kindertagesstätte „Pusteblume“ ist eine inklusive Einrichtung für Kinder mit und ohne speziellen Förderbedarf. Durch das Zusammenleben in Kleingruppen besteht die Möglichkeit, jedes Kind individuell in der Entwicklung seiner gesamten Persönlichkeit zu fördern und zu unterstützen.

Das Angebot besteht aus einer Betriebs-Kinderkrippe für die Kinder der Mitarbeiter/innen des Schwarzwald-Baar-Kreises, einem Ganztages-Betriebskindergarten, in dem je nach Belegsituation auch Kinder der Umgebung aufgenommen werden, und einem Schulkindergarten. Dieser betreut und fördert Kinder mit Entwicklungsverzögerungen. Über die Aufnahme entscheidet das Staatliche Schulamt Donaueschingen.

Schule für kranke Kinder und Jugendliche (Klinikscheule)

Die Klinikscheule des Schwarzwald-Baar-Kreises, die ihre Zentrale in der Luisenlinik Bad Dür rheim hat, bietet kranken Kindern und Jugendlichen aller Schularten Hilfen zur Bewältigung ihrer erschwerten Lebenssituation.

Sie sieht es als ihre Aufgabe an, kranke Schülerinnen und Schüler so zu fördern, dass sie nach Möglichkeit den Anschluss an den Unterricht der von ihnen besuchten Klassen nicht verlieren.

Die krankpädagogische Arbeit soll positive Erfahrungen mit dem Bereich Lernen ermöglichen und die Schüler ermutigen, Motivation und Zuversicht aufzubauen.

Der Unterricht ist kostenlos und wird in der Luisenlinik Bad Dür rheim, in der Rehabilitationsklinik Katharinenhöhe in Schönwald, im Schwarzwald-Baar-Klinikum und in der tagesklinischen Außenstelle der Luisenlinik in Radolfzell erteilt.

Internat der Landesberufsschule

Für Schüler/innen, die eine der Schulen des Schwarzwald-Baar-Kreises besuchen und ihren Schulweg nicht täglich zurücklegen können, bietet der Landkreis die Möglichkeit, das Internat der Landesberufsschule in Anspruch zu nehmen.

Das Internat liegt zentrumsnah in Villingen-Schwenningen, Stadtteil Villingen, in der unmittelbaren

Nachbarschaft zur Landesberufsschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe. Fußweg zum Bahnhof ca. 10 Minuten. Parkmöglichkeiten in Tiefgaragen und auf Stellplätzen sind begrenzt vorhanden.

Das Internat bietet mit seinen rund 600 Betten in mehreren Gebäuden die Möglichkeit, sich auf die Anforderungen der jeweiligen Schule einzustellen und vorzubereiten. Alle Bewohner/innen werden in Zimmern mit eigenem Bad untergebracht. Als kompetente Ansprechpartner stehen erfahrene Betreuungspersonen stets zur Verfügung.

Das Internat selbst bietet seinen Bewohner/innen neben der Unterkunft mit Verpflegung ein umfangreiches Freizeitangebot vor Ort wie: Gemeinschaftsräume mit TV- oder Spielmöglichkeit (Billard, Tischtennis, Tischfußball), Fitnessraum, Veranstaltungsraum, Disco, Kino und das Bistro „Time Out“ mit Freibereich an. Weiter werden Sportaktivitäten, Turniere und kreative Freizeitkurse den Internatsbewohnern kostenfrei angeboten. WLAN, Internetcafé und Waschsalo ns stehen bedingt gegen Gebühr zur Verfügung.

→ **WO:** Internat der Landesberufsschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe in VS-Villingen

Stichwortverzeichnis

Art Seite
9+3-Model **13**

→ B

Berufsaufbauschule

gewerblich-technisch 1-jährig **12**

Berufsausbildung mit

Zusatzunterricht und -prüfung **20**

Berufseinstiegsjahr

(BEJ) **7/27**

Berufsfachschule

für Altenpflege **34**

für Altenpflegehilfe **35**

für Gesundheit u. Pflege 2-jährig **11**

für Hauswirtschaft und

Ernährung 2-jährig **10**

für Sozialpflege in Teilzeit **35**

für Technik 3-jährig **10/32**

gewerblich 1-jährig **28**

gewerblich-technisch 2-jährig **10**

kaufmännisch 2-jährig

(Wirtschaftsschule) **9**

Berufskolleg Dual

für Hotellerie und Gastronomie **20**

in Teilzeitform (für Abiturienten) **31**

Berufskolleg

für Informations- und

Kommunikationstechnik **18**

für Sozialpädagogik **28**

Berufskolleg I **27**

Berufskolleg II

Fremdsprachen **17/31**

Gesundheit und Pflege **18/34**

kaufmännisch **17/31**

Sozialpädagogik **18/32**

Technik **18/31**

Wirtschaftsinformatik **17/31**

Berufskolleg in Teilzeitform

BKFH - Teilzeit **48**

Banken/Industrie/Einzelhandel **31**

Berufskolleg zum Erwerb der

Fachhochschulreife (BKFH) **16**

Berufsschulen **7/36**

gewerblich **38**

haus- und landwirtschaftlich **40**

kaufmännisch **39**

landwirtschaftlich 1-jährig **29**

Berufsvorbereitende Einrichtung

(BVE - Sonderpädagogik) **46**

Biotechnologisches

Gymnasium **24**

→ E

Ernährungswissenschaftliches

Gymnasium **24**

Erzieherinnen- und Erzieher-

ausbildung (praxisintegriert) **34**

→ F

Fachkraft für Hauswirtschaft.... **32**

Fachschule für Sozialpädagogik

in Teilzeitform **33**

Fachschule **41**

für Landwirtschaft **43**

für Organisation und Führung **43**

für Technik - Bautechnik **19/42**

Technikerschulen **19/42**

Frühberatungs-

und Frühförderstellen **44**

→ I

Internat der Landes-
berufsschule..... **47**

→ K

Kindertagesstätte **47**

Kooperationsklassen zur**Berufsvorbereitung**

(analog VAB/O)..... **7/26**

→ M

Meisterschule Industrie-

meister/Uhrmachermeister **42**

→ S

Schule für

Geistigbehinderte **45**

Körperbehinderte **46**

krankte Kinder und

Jugendliche **47**

Schulkindergarten für

geistigbehinderte Kinder **44**

Sonderberufsschulen **7/40**

Sozial- u. gesundheitswissen-

schaftl. Gymnasium **24**

→ T

Technisches Gymnasium..... **23**

→ V

Vorqualifizierungsjahr

VAB, VAB/O **7/26**

→ W

Wirtschaftsgymnasium **23**

Wirtschaftsoberschule **23**

Adressen

→ BAD DÜRRHEIM

Schule für kranke Kinder und Jugendliche

(Klinikschule)
Luisenstr. 56
78073 Bad Dürreheim
Tel.: 07726/668-501
Fax: 07726/668-519
E-Mail: klinikschule@luisenlinik.de
.....

→ DONAUESCHINGEN

Fachschule für Landwirtschaft

Humboldtstr. 11
78166 Donaueschingen
Tel.: 0771/913-5300
Fax: 0771/913-6930
E-Mail: landwirtschaftsamt@lrasbk.de
www.schwarzwald-baar-kreis.
landwirtschaft-bw.de
.....

Gewerbliche Schulen

Beethovenstr. 2a
78166 Donaueschingen
Tel.: 0771/83796-0
Fax: 0771/83796-43
E-Mail: info@gsdonau.de
www.gsdonau.de
.....

Karl-Wacker-Schule (SBBZ mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung)

Fürstenbergstr. 17
78166 Donaueschingen
Tel.: 0771/92916530
Fax: 0771/92916533
E-Mail: sekretariat@kws-ds.de
www.karl-wacker-schule.de
.....

Kaufmännische und Hauswirtschaftliche Schulen

Eichendorffstr. 21
78166 Donaueschingen
Tel.: 0771/83221-0
Fax: 0771/83221-26
E-Mail: info@khs-donaueschingen.de
www.khs-donaueschingen.de
.....

Schulkindergarten Aufen

Brigachtalstr. 40
78166 Donaueschingen-Aufen
Tel.: 0771/3841
Fax: 0771/9294894
E-Mail: schulkiga-aufen@gmx.de
.....

→ FURTWANGEN

Robert-Gerwig-Schule Gewerbl. und Kfm. Schulen

Am Engelgrund 4
78120 Furtwangen
Tel.: 07723/9301-0
Fax: 07723/9301-29
E-Mail: info@rgs-furtwangen.de
www.rgs-furtwangen.de
.....

→ VILLINGEN-SCHWENNINGEN

STADTBEZIRK VILLINGEN

Albert-Schweitzer-Schule

**Berufliches Bildungs- und
Ausbildungszentrum**

An der Schelmengaß 3
78048 Villingen-Schwenningen
Tel.: 07721/8993-0
Fax: 07721/8993-13
E-Mail: info@ass-vs.de
www.ass-vs.de

Carl-Orff-Schule

**(SBBZ mit Förderschwerpunkt
geistige Entwicklung)**

Fasanenstr. 2
78048 Villingen-Schwenningen
Tel.: 07721/40442-10
Fax: 07721/40442-19
E-Mail: sekretariat@carl-orff-schule.de
www.carl-orff-schule.de

Christy-Brown-Schule

**(SBBZ mit Förderschwerpunkt
körperliche und motorische
Entwicklung)**

Güterbahnhofstr. 17
78048 Villingen-Schwenningen
Tel.: 07721/88559-0
Fax: 07721/88559-60
E-Mail: schulleitung@sfk-vs.schule.bwl.de
www.sfk-vs.bw.schule.de

Frühförderverbund

Villingen-Schwenningen

Herdstr. 4
78050 Villingen-Schwenningen
Tel.: 07721/913-7678
E-Mail: fruehfoerderverbund@lrasbk.de

Gewerbeschule

Villingen-Schwenningen

Standort Villingen

Conrad-Heby-Str. 1
78048 Villingen-Schwenningen
Tel.: 07721/8836-0
Fax: 07721/8836-213
E-Mail: info@gewerbeschule-vs.de
www.gewerbeschule-vs.de

**Internat der Landesberufs-
schule für das Hotel- und
Gaststättengewerbe**

Herdstr. 4
78050 Villingen-Schwenningen
Tel.: 07721/8849-0
Fax: 07721/8849-149
E-Mail: info@internat-lbs.de

Kaufmännische Schulen 1

Herdstr. 7/2
78050 Villingen-Schwenningen
Tel.: 07721/9831-0
Fax: 07721/9831-50
E-Mail: info@ks1-vs.de
www.ks1-vs.de

**Landesberufsschule für das
Hotel- und Gaststättengewerbe**

Zähringerstr. 14
78050 Villingen-Schwenningen
Tel.: 07721/8878530
Fax: 07721/8878555
E-Mail: info@hoga-vs.de
www.hoga-vs.de

Schulkindergarten für

Geistigbehinderte

Fasanenstr. 2
78048 Villingen-Schwenningen
Tel.: 07721/40442-25
Fax: 07721/40442-19
poststelle@skiga.vs.schule.bwl.de

→ VILLINGEN-SCHWENNINGEN

STADTBEZIRK SCHWENNINGEN

David-Würth-Schule

Erzbergerstr. 28
78054 Villingen-Schwenningen
Tel.: 07720/9959-0
Fax: 07720/9959-30
E-Mail: info@dws-vs.de
www.dws-vs.de

Gewerbeschule

Villingen-Schwenningen

Standort Schwenningen

Erzbergerstr. 28
78054 Villingen-Schwenningen
Tel.: 07720/8558-3
Fax: 07720/8558-513
E-Mail: info@gewerbeschule-vs.de
www.gewerbeschule-vs.de

**Staatl. Feintechnikschule
mit Technischem Gymnasium**

Rietenstr. 9
78054 Villingen-Schwenningen
Tel.: 07720/8334-112
Fax: 07720/8334-148
E-Mail: info@feintechnikschule.de
www.feintechnikschule.de

Herausgeber:

Schwarzwald-Baar-Kreis
Amt für Schule, Hochbau
und Gebäudemanagement
Am Hoptbühl 2
78048 Villingen-Schwenningen

Tel.: (0 77 21) 913-7373

Fax: (0 77 21) 913-8905

E-Mail: ashg@Lrasbk.de

www.schwarzwald-baar-kreis.de

Druck, Gestaltung:

Leitz Medien, Furtwangen

Bilder:

Titel: black&white Fotodesign

Innenteil: Schwarzwald-Baar-Kreis



LANDRATSAMT SCHWARZWALD-BAAR-KREIS
AMT FÜR SCHULE, HOCHBAU UND
GEBÄUDEMANAGEMENT
AM HOPTBÜHL 2
78048 VILLINGEN-SCHWENNINGEN
TEL.: (0 77 21) 913-7373
FAX: (0 77 21) 913-8905
E-MAIL: ashg@Lrasbk.de
www.schwarzwald-baar-kreis.de

